

↗ SoftENGINE

UPDATE

TECHNIK



WEBWARE Rollen

Ab Version 2.01 (Erprobungsphase ab SolutionDays 2016)



Albert Schwarznuss, IT-Leiter bei
Hund-Katze-Goldfisch GmbH
Enterprise Kunde der SoftENGINE

*Mein Name ist Albert Schwarznuss und ich bin
IT-Leiter bei der Hund-Katze-Goldfisch GmbH.*

*Seit Kurzem arbeiten wir uns in das webbasierte ERP-
System unseres Softwareherstellers SoftENGINE ein und freuen
uns über Möglichkeiten, die wir bislang nicht hatten. Beispielswei-
se die „Rollen als Werkzeug für mehr Übersicht bei der Bediener-
führung“.*

Mit dem Entwicklungssystem
WEBWARE Rollen wurde für uns Desi-
gner und Administratoren eine völlig
neuartige Technik entwickelt, wie unse-
re kaufmännische Software in den Be-
reichen „Benutzerführung“, „sichtbare
Datenfelder“, „sichtbare Masken“ und
„Berechtigungen“ eingestellt werden
kann.

Bislang stand lediglich der Bediener an
sich im Mittelpunkt. Das hieß, wenn ich
einem Bediener Rechte zuweisen woll-
te, bspw.: Du bekommst nur folgende

Menüpunkte, du bekommst jene Mas-
ken, diese Tabellen... dann habe ich
das immer für genau diesen EINEN Be-
diener gemacht. Das hat funktioniert
und funktioniert noch immer.

Der große Vorteil, den ich jetzt mit den
WEBWARE Rollen-Entwicklungssystem
habe, ist, dass ich Einstellungen nun
nicht mehr für einen Bediener mache,
sondern alle Einstellungen für eine
„Rolle“ vornehme.

Das Anlegen von verschiedenen Rollen entspricht der Einrichtung von verschiedenen Aufgabenbereichen/Arbeitsplätzen. Einer Rolle hinterlege ich demnach den effizientesten Weg zur Aufgabe. Ich schränke ein, auf was zugegriffen werden darf und auf was nicht.

Vorteil für bestimmte Abteilungen oder, wenn ein neuer Mitarbeiter ins Unternehmen kommt und dieser die gleiche Rolle bekommt, ist, dass ich nun nur noch diese Rolle zuweisen muss und er automatisch die entsprechenden Menüsysteme, Masken, Tabellen, Module bis hin zu Statistiken, Berichten und Auswertungen angezeigt bekommt.

Somit hat unser neuer Mitarbeiter alles gleich so, wie er es für seine Rolle im Unternehmen benötigt. Das hat zur positiven Konsequenz, dass ich als Designer in Zukunft nicht mehr aufpassen muss, wenn ich Einstellungen für eine Rolle vornehme, ob das auch tatsächlich zu dem Bediener passt oder dass auch alle Bediener, die diese Anpassungen benötigen, sie dann zugewiesen bekommen.



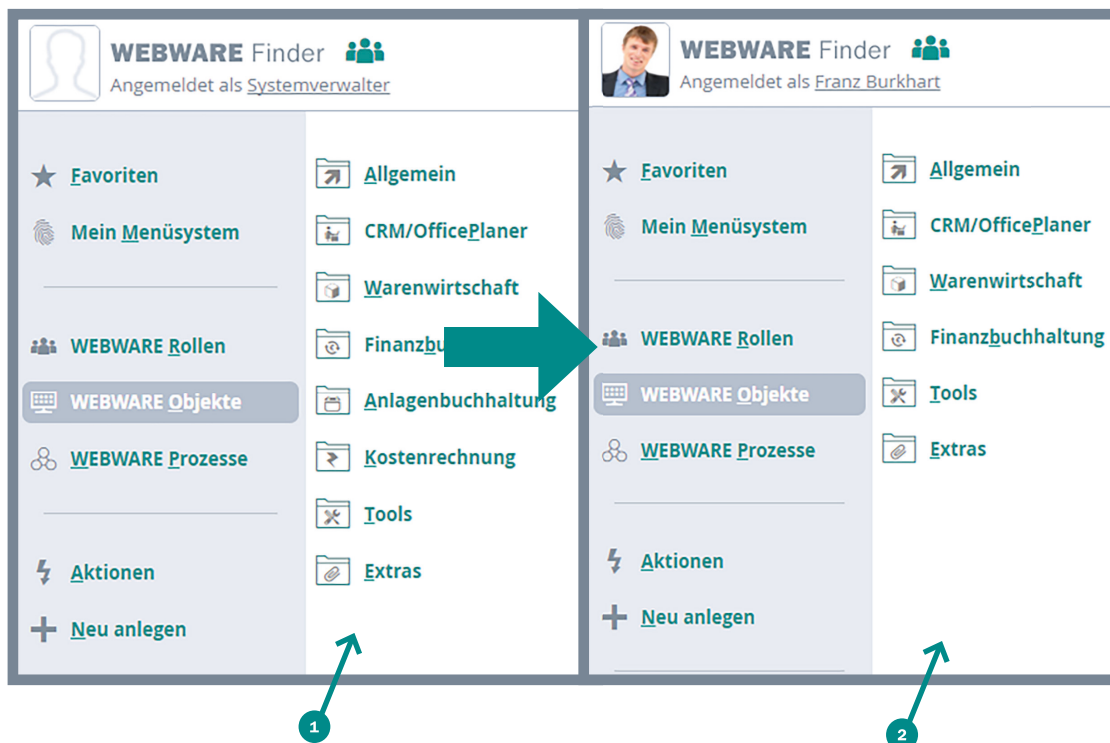
Das Wesentliche im Blick

Verdeutlichen wir es an einem weiteren Beispiel:

Wenn ich momentan als Designer in der Adressmaske ein Feld sperre, kann ich vorher einstellen, das dies für Bediener A oder B oder für alle Bediener gilt. Wenn ich jetzt irgendwann etwas an der Maske ändere, muss ich aufpassen, dass ich das nicht aus Versehen mit einer falschen Speicherselektion durchführe, denn dann wäre wieder diese Maske für den anderen Bediener verfälscht.

Das heißt, es ist unheimlich aufwendig den Überblick zu behalten, vor allem in unserem mittleren Unternehmen mit 36 Arbeitsplätzen.

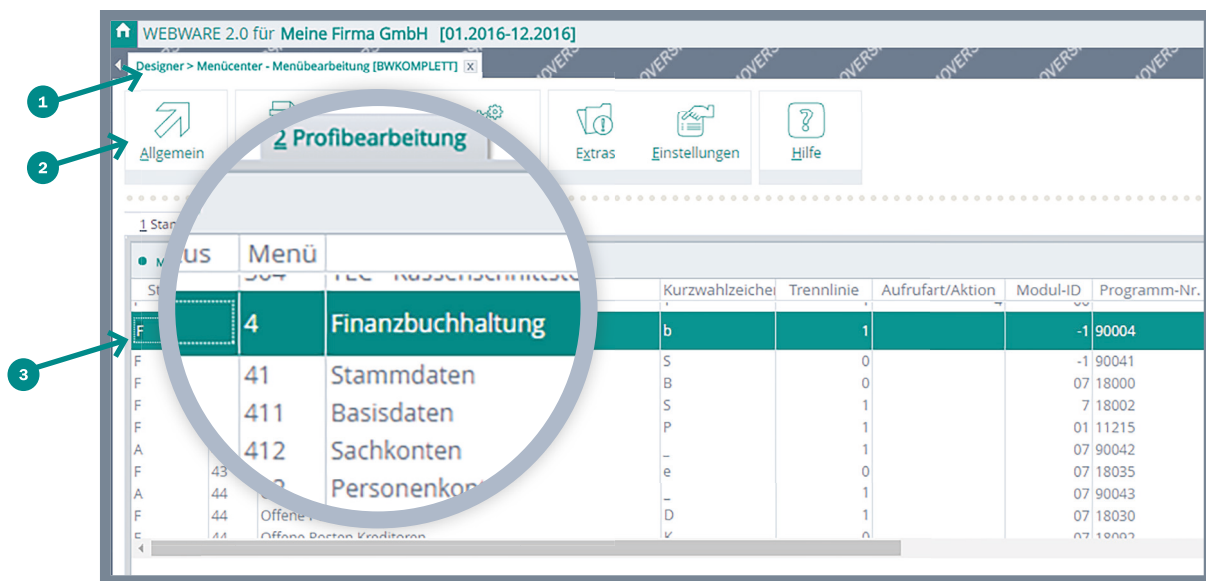
Bei den WEBWARE Rollen läuft es anders. Über die Rolle werde ich in Zukunft erst einmal die Lösung für unsere Firma erstellen. Komplett.



Menüeinträge Anlagenbuchhaltung und Kostenrechnung aus WEBWARE Objekte entfernt.

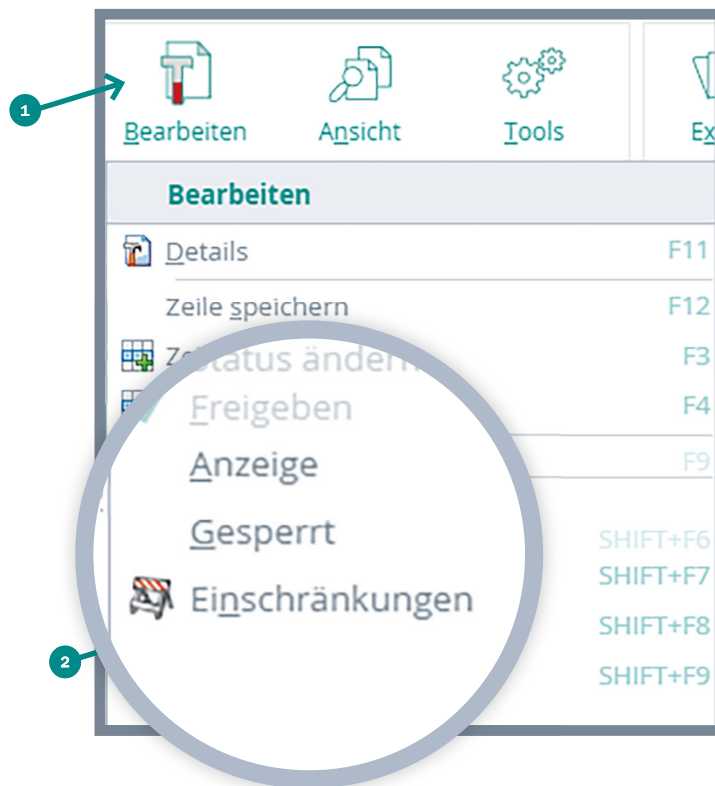
- 1 Das unveränderte WEBWARE Standardmenü
- 2 Das WEBWARE Standardmenü mit den gesperrten Einträgen „Anlagenbuchhaltung“ und „Kostenrechnung“.

Das heißt ich nehme alles raus, was unser Unternehmen gar nicht benötigt. Und dann überlege ich, was ein Mitarbeiter für seine Arbeit nicht benötigt. Einmal haben wir demnach die Komplettlösung und dann weise ich Rollen zu. Bspw. unserem Oliver Schmidt, die Rolle der Lagermitarbeiter. Er benötigt z.B. keinen Zugriff auf die Finanzbuchhaltung. Um das durchzuführen, gehe ich in das Menüsystem und stelle ein: Der Menüpunkt ist für diese Rolle, Lagermitarbeiter eingeschränkt. Ich nehme also Einschränkungen vor: Und damit ist der Menüpunkt weg.



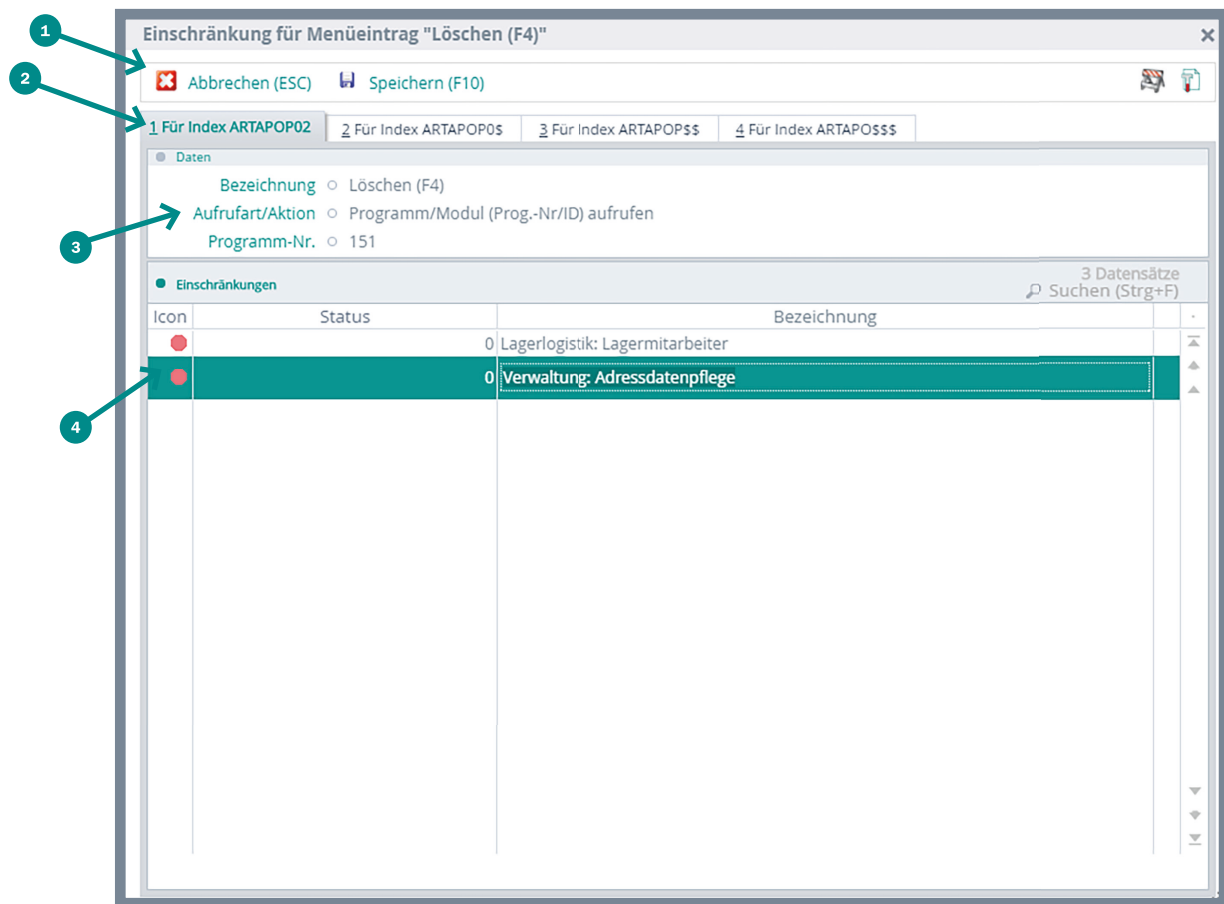
Menüdesigner: WEBWARE Objekte

- 1 Menüdesigner
- 2 Das Menüdesignermenü
- 3 Der fokussierte Menüeintrag „Finanzbuchhaltung“



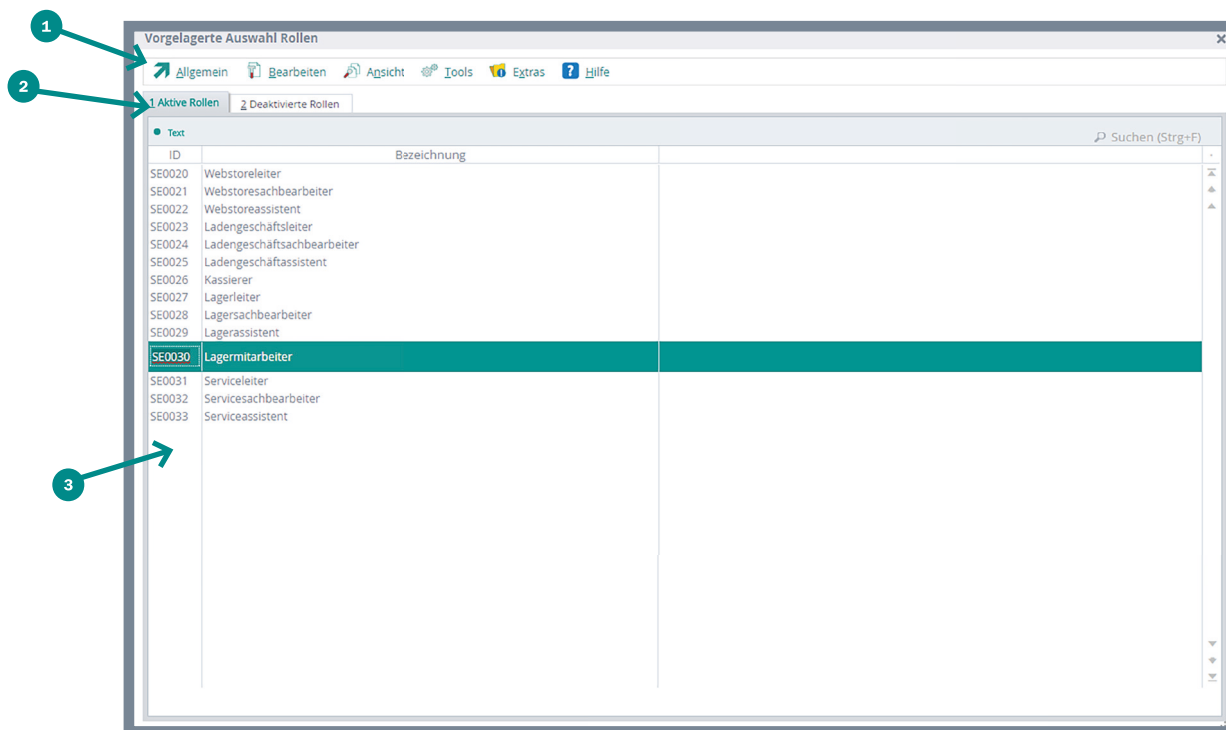
Menü Bearbeiten: Einschränkungen (SHIFT + F9)

- ① Das Menüdesignermenü „Bearbeiten“
- ② Neuer Eintrag: „Einschränkungen (SHIFT + F9)“



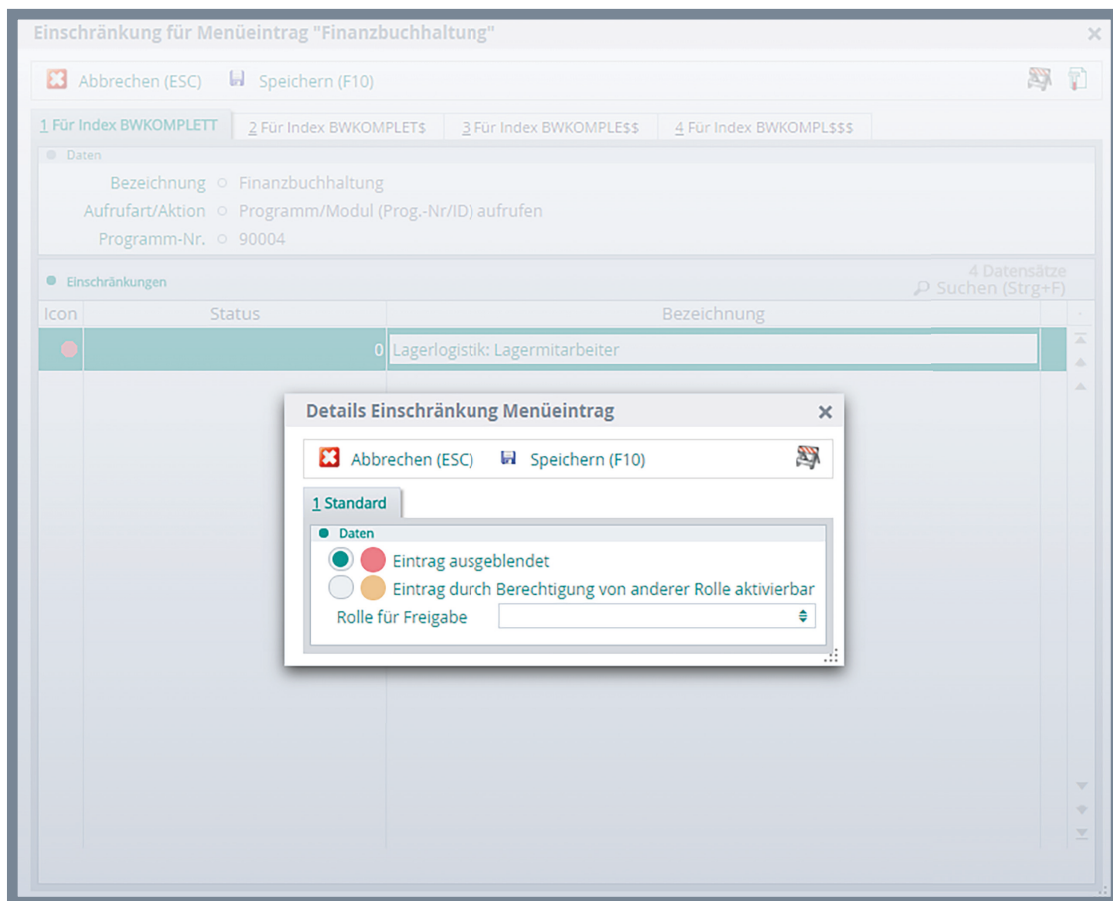
Aufzählung bereits vorhandener Einschränkungen

- 1 Bitmapleiste
- 2 Karteikarten (1: für das aktuell gewählte Menü / 2-4: für ggf. bestehende übergeordnete Menüs)
- 3 Daten Details zur ausgewählten einzuschränkenden Funktion oder Menüeintrag
- 4 Einschränkungen aller aktuell definierten Rollen, die für diese Funktion, oder Menüeintrag eine Einschränkung definiert haben und welcher Art diese Einschränkung hat (Spalte Status)



Mit F3 eine neue Rolle für diese Einschränkung auswählen:
SE0030 – Lagermitarbeiter

- 1 Bitmapmenü
- 2 Karteikarten Selektion zwischen aktiven und deaktivierten Rollen
- 3 Liste der aktiven bzw. deaktivierten Rollen



...und mit F11 die Einschränkungsart definieren



Durch die Rolle
eingeschränktes Menü
WEBWARE Objekte

Natürlich bleibt das Menü an sich auch weiterhin ein Menü. Das heißt, wenn irgendwo neue Menüpunkte dazu kommen, kann ich als Designer einfach das Menü verändern, aber meine Einschränkung bleibt erhalten. Die wird nämlich getrennt voneinander in einer eigenen Datenbank verwaltet.

Anderes Beispiel:

Unsere Einkaufspreise sollen nur von dem Einkauf und der Geschäftsführung gesehen werden. Im Masken-Center, in den sogenannten Feld-übergreifende Einschränkungen hinterlege ich „Einkauf“. Und sage jetzt: Die Rolle „Vertrieb“ bekommt dieses nicht zu sehen. Ich schränke also ein, dass jetzt der Vertrieb das Wort „Einkauf“ überall in der WEBWARE (Masken, Tabellen, ...) sieht. Dann wird in allen Masken, wo das Wort Einkauf in einem Feld vorkommt, dieses automatisch gesperrt. Vorteil für mich als Designer: Einmal definieren, Rolle auswählen, fertig.

Fazit

Das Entwicklungssystem Rollen vereinfacht für Designer und Administratoren die Individualisierbarkeit auf Rechte- und auf Benutzerführungsebene dramatisch.

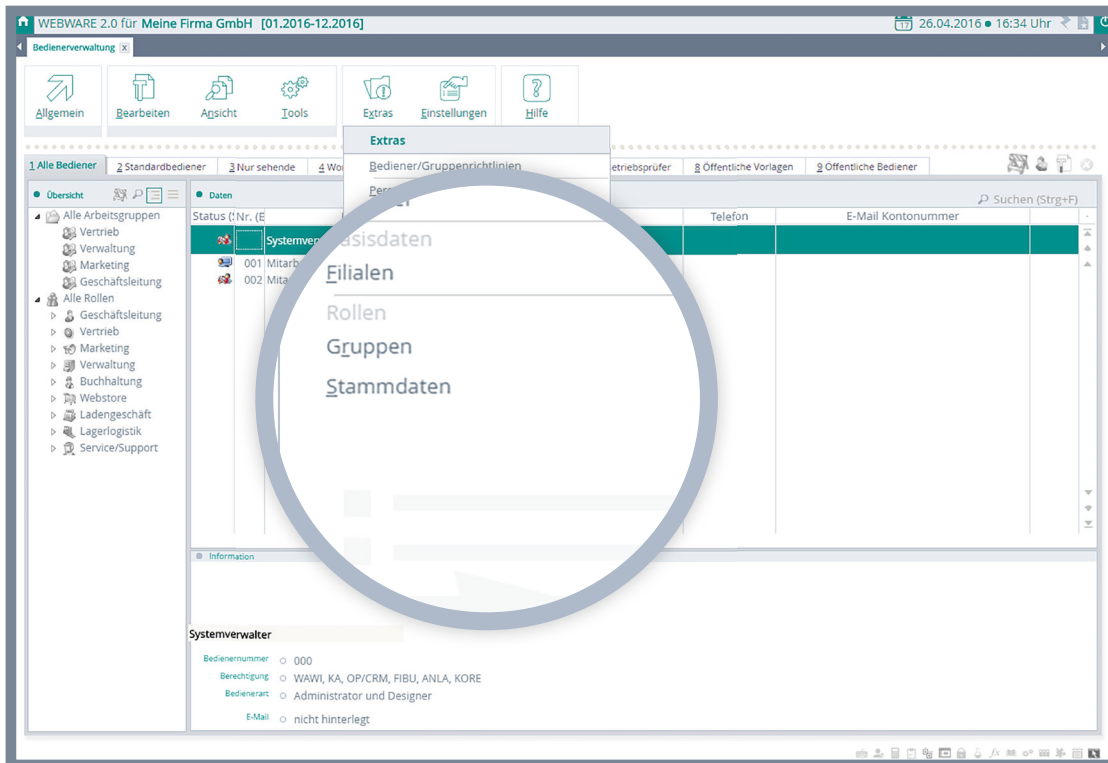
Technische Details

Folgende Rollen sind in Vorbereitung:

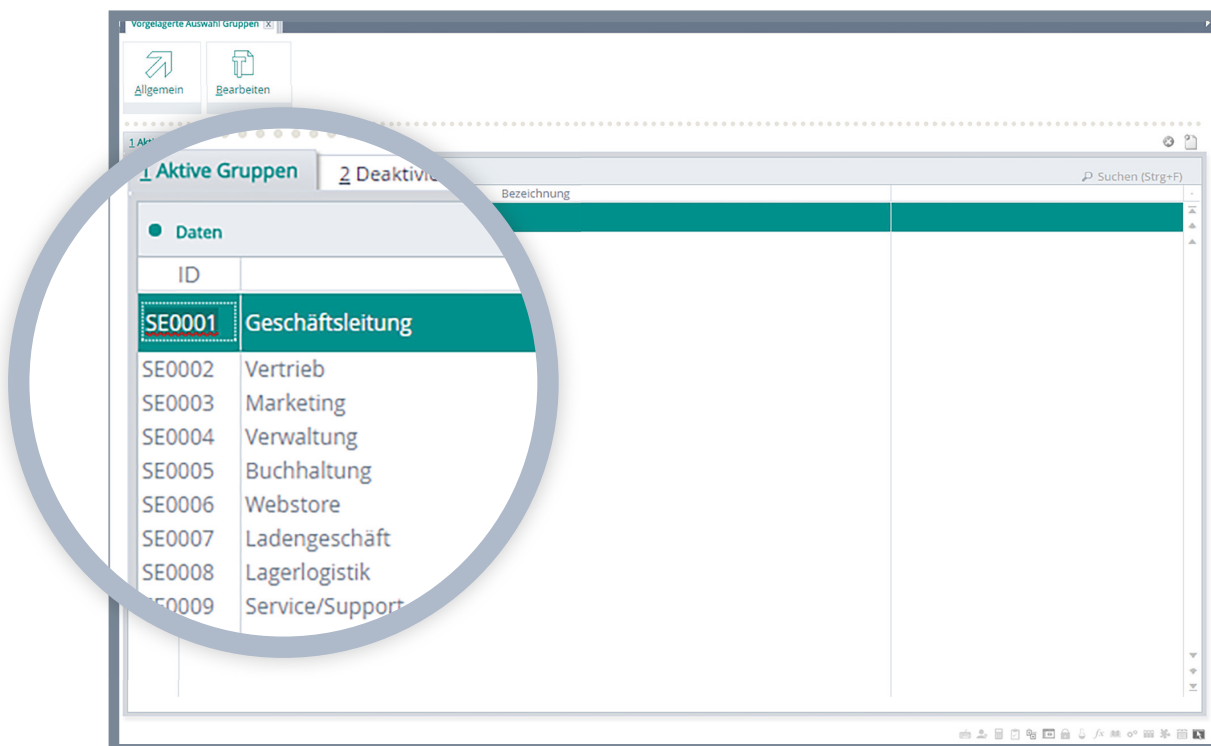
SE0001 Geschäftsführer	SE0018 Anlagenbuchhaltung
SE0002 Inhaber	SE0019 Kostenrechnung
SE0003 Vertriebsleiter	SE0020 Webstoreleiter
SE0004 Vertriebssachbearbeiter	SE0021 Webstoresachbearbeiter
SE0005 Vertriebsassistent	SE0022 Webstoreassistent
SE0006 Marketingleiter	SE0023 Ladengeschäftsleiter
SE0007 Marketingsachbearbeiter	SE0024 Ladengeschäftsachbearbeiter
SE0008 Marketingassistent	SE0025 Ladengeschäftassistent
SE0009 Verwaltungsleiter	SE0026 Kassierer
SE0010 Einkauf	SE0027 Lagerleiter
SE0011 Verkauf	SE0028 Lagersachbearbeiter
SE0012 Artikeldatenpflege	SE0029 Lagerassistent
SE0013 Adressdatenpflege	SE0030 Lagermitarbeiter
SE0014 Kreditorenbuchhaltung	SE0031 Serviceleiter
SE0015 Debitorenbuchhaltung	SE0032 Servicesachbearbeiter
SE0016 Zahlungsverkehr	SE0033 Serviceassistent
SE0017 Mahnwesen	

1. Beschreibung

In der Bedienerverwaltung findet man unter Extras den Bereich „Rollen“

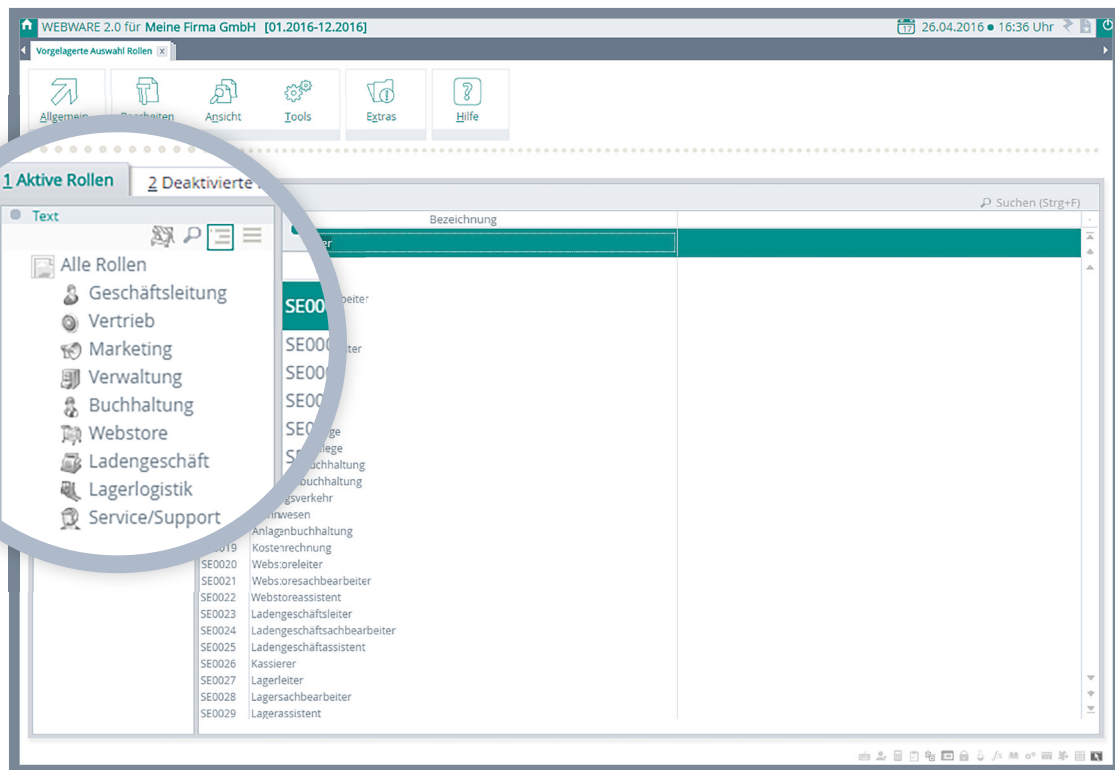


Die WEBWARE-Rollen-Gruppen ...



Gruppen denen Rollen zugewiesen werden können

...dienen dem Aufbau der Rollenstruktur und bilden in der Rollenverwaltung die Baumstruktur.



Im Rollenstamm werden neben der ID und einer Bezeichnung die WEBWARE-Finder-Punkte „Mein Menüsystem“, „WEBWARE Rollen“, „WEBWARE Prozesse“, „Aktionen“ und „Neu anlegen“ konfiguriert.

Erfassen / Ändern - Rollenstammdaten

➤ Allgemein 📄 Bearbeiten ? Hilfe

1 Standard

• Daten

ID: SE0012

Bezeichnung: Artikeldatenpflege

• Menüs

- Rollenmenü ○
- Neu Anlegen ○
- Aktionen ○
- Prozesse ○

• Einschränkungen

Einschränkungen ○

• Info/Einstellungen

Gruppe ○ Verwaltung

Status ○ Diese Rolle ist aktiviert



Bei Einschränkungen wird die Anzahl aller Einschränkungen dieser Rolle gezeigt. Mit Linksklick auf einen der vier Menüpunkte (Rollenmenü, Neu Anlegen, Aktionen, oder Prozesse) öffnet sich der jeweilige Menüdesigner

WEBCORE 2.0 für Meine Firma GmbH [01.2016-12.2016] 26.04.2016 16:42 Uhr

Vorgelagerte Auswahl Rollen Designer > Menücenter - Menübearbeitung [WWRONSE0012]

➤ Allgemein 📄 Bearbeiten 📄 Ansicht ⚙️ Tools 📁 Extras ⚙️ Einstellungen ? Hilfe

1 Standard 2 Profilbearbeitung

• Menü

Status	Menü	Kurzwahlzeichen	Trennlinie	Aufrufart/Aktion	Modul-ID	Programm-Nr.	Auswertung	Formular-Nr.	Datenimp-Mox
F	1	A	1		01				
F	1	S	1		02				
F	1	C	1		03				

3 Datensätze Suchen (Strg+F)

Hier werden, wie mit dem bekannten Menüdesigner, die Punkte bereitgestellt, die dann der User aus seinem Menü auswählen und aufrufen soll.

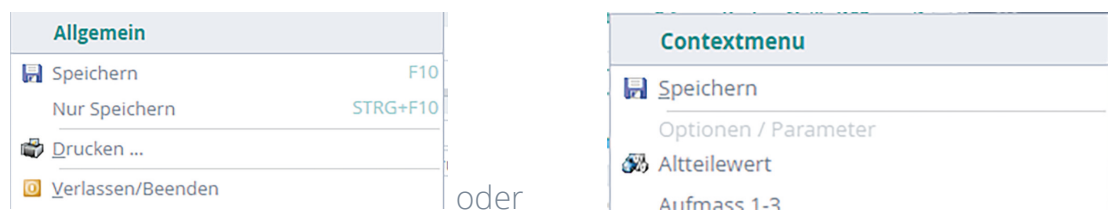
2. Ergänzung mit den \$\$-Funktionen

Allgemein kann man diese Funktion so beschreiben, dass man für die Bereiche

- Menüs
- Funktionsleisten
- Felder

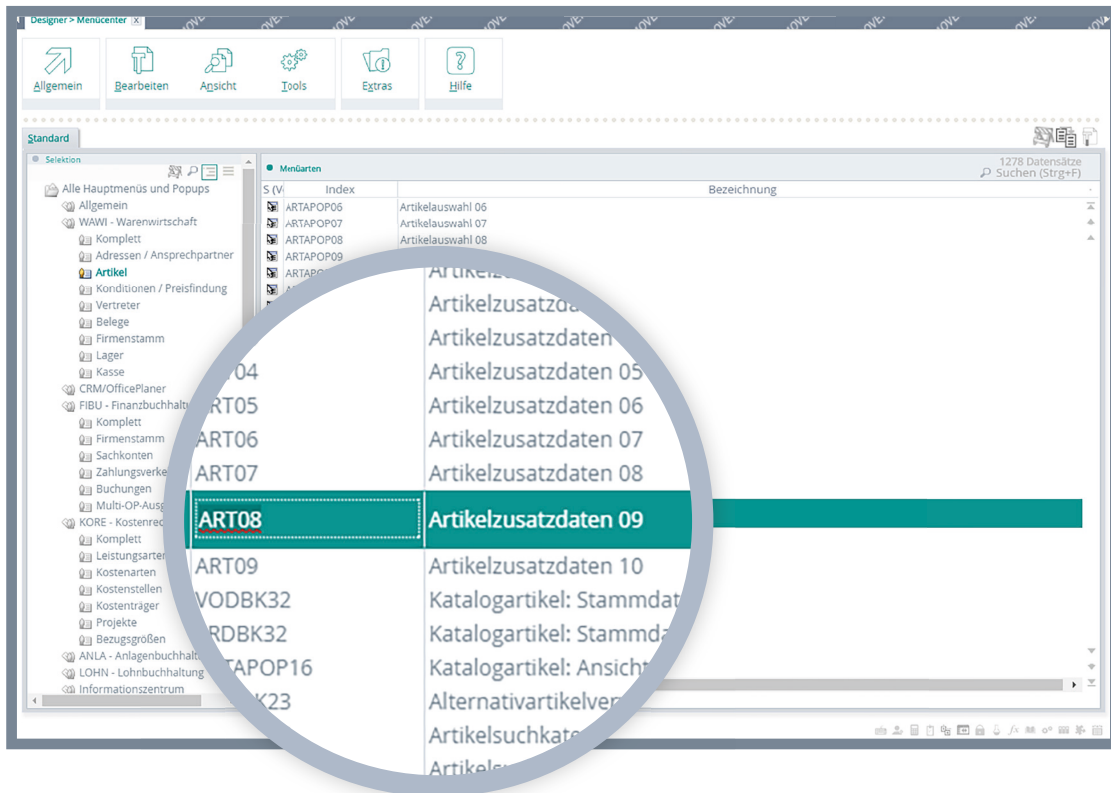
übergeordnete Einschränkungen definieren kann.

Ich möchte beispielsweise einer Rolle die Möglichkeit nicht geben, „speichern in sämtlichen Menüs (hier mal beim Artikel) auswählen zu können.

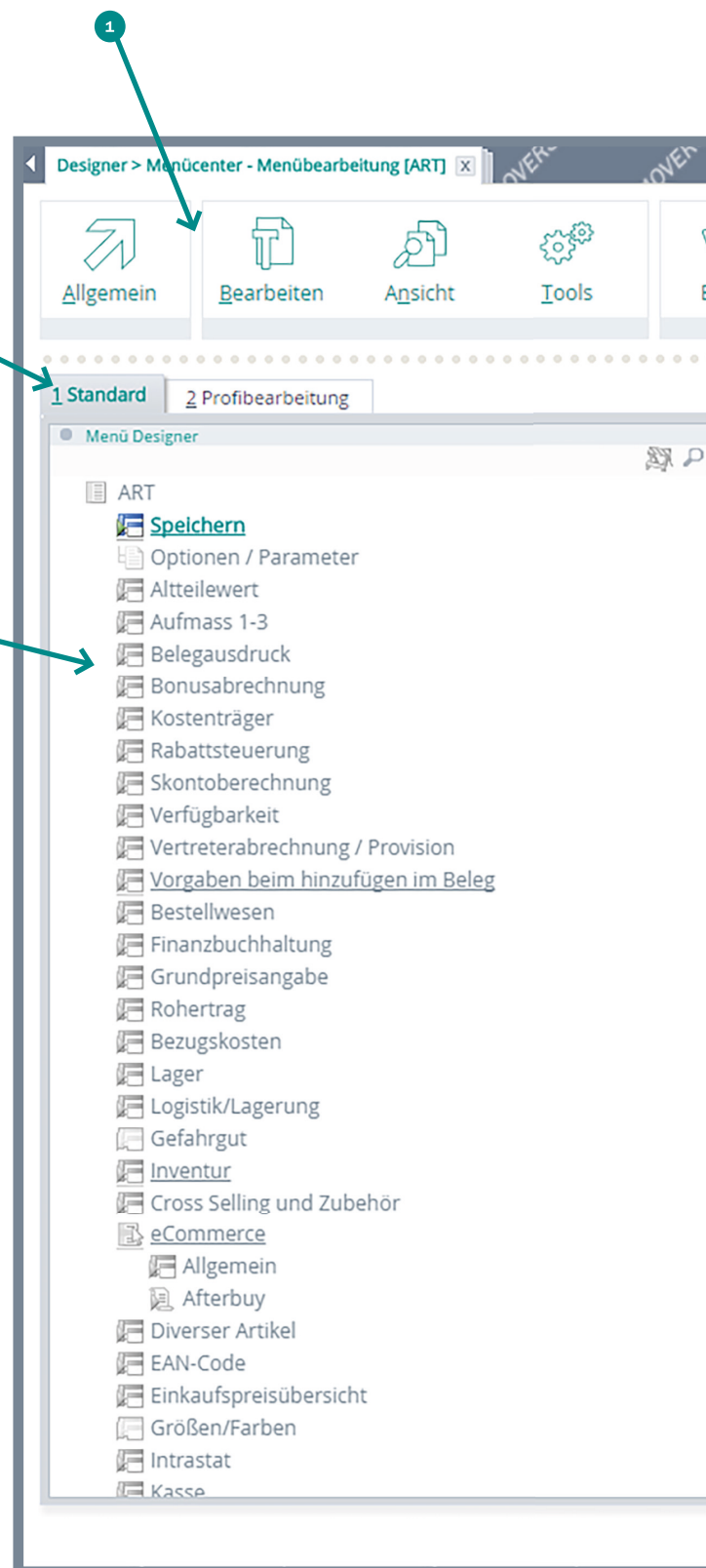


Als Designer könnte ich nun in jedem Menü diesen Eintrag mit einer Einschränkung für diese Rolle versehen, oder aber man nutzt die \$\$-Funktion wie folgt.

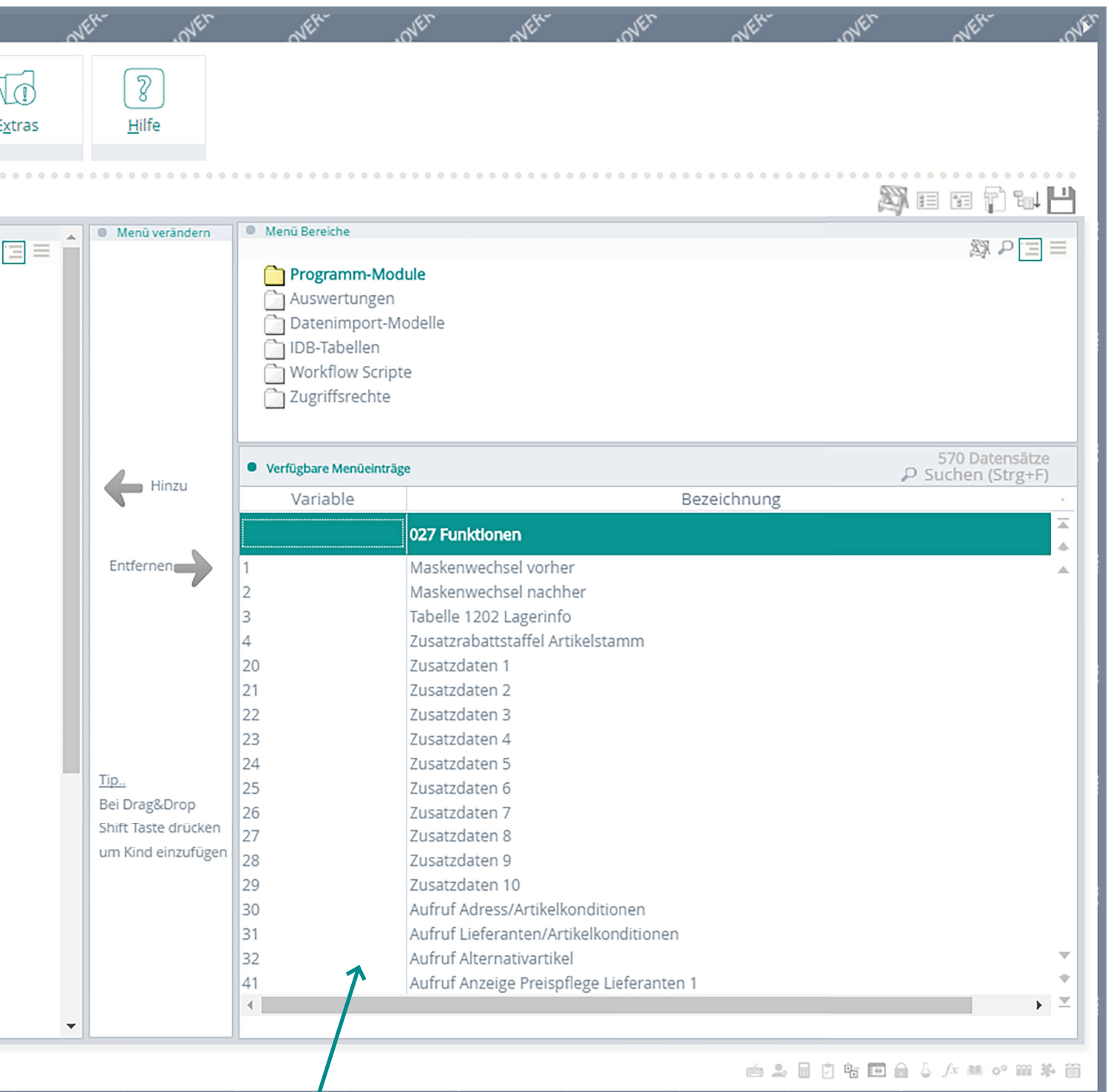
Im Menücenter des Designers wähle ich eine Menüart aus, in der die Speichern-Funktion eingetragen ist.

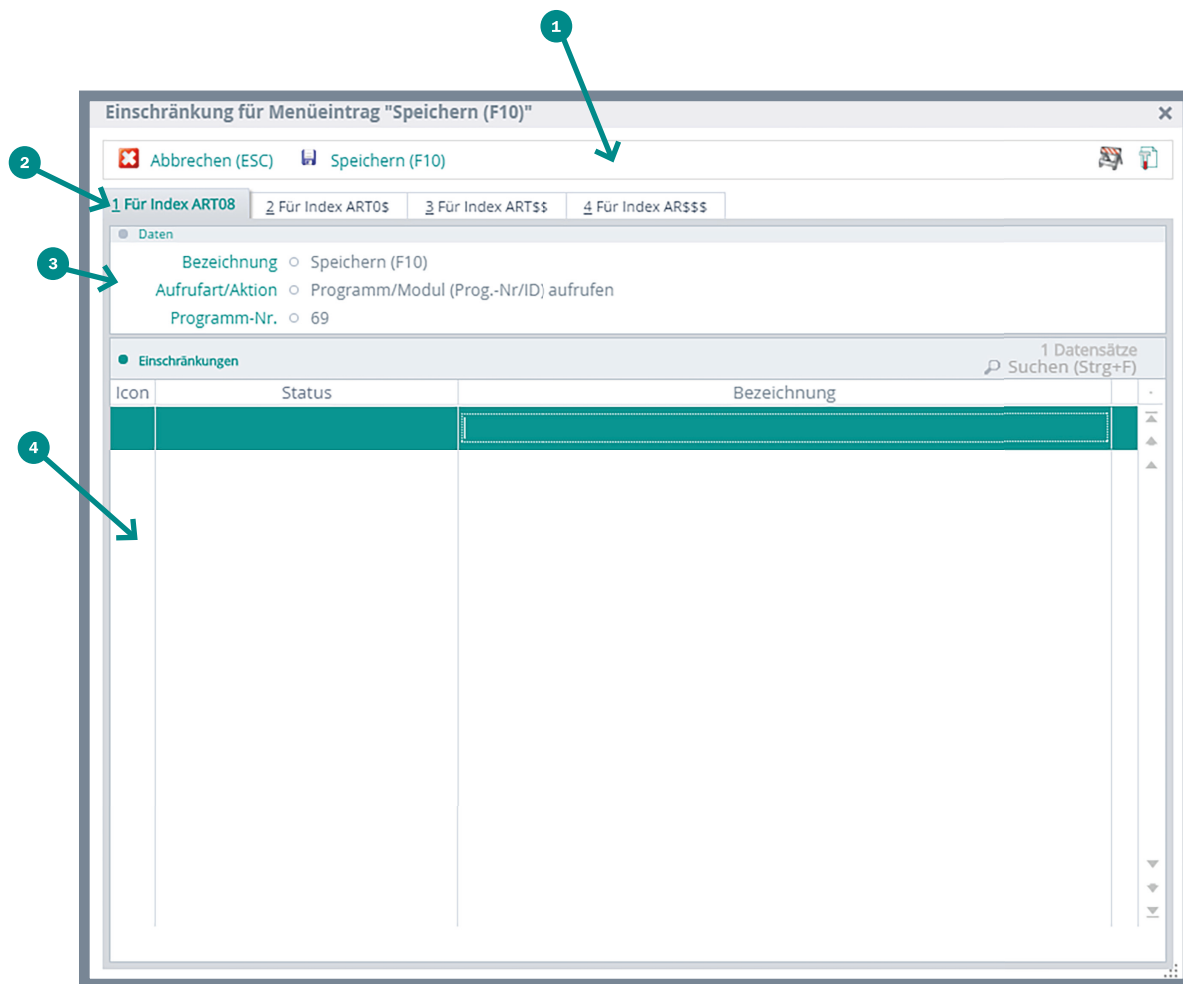


im linken Bereich markiere ich nun den
Eintrag „Speichern“ und öffne mit SHIFT+F9
die Einschränkungen.



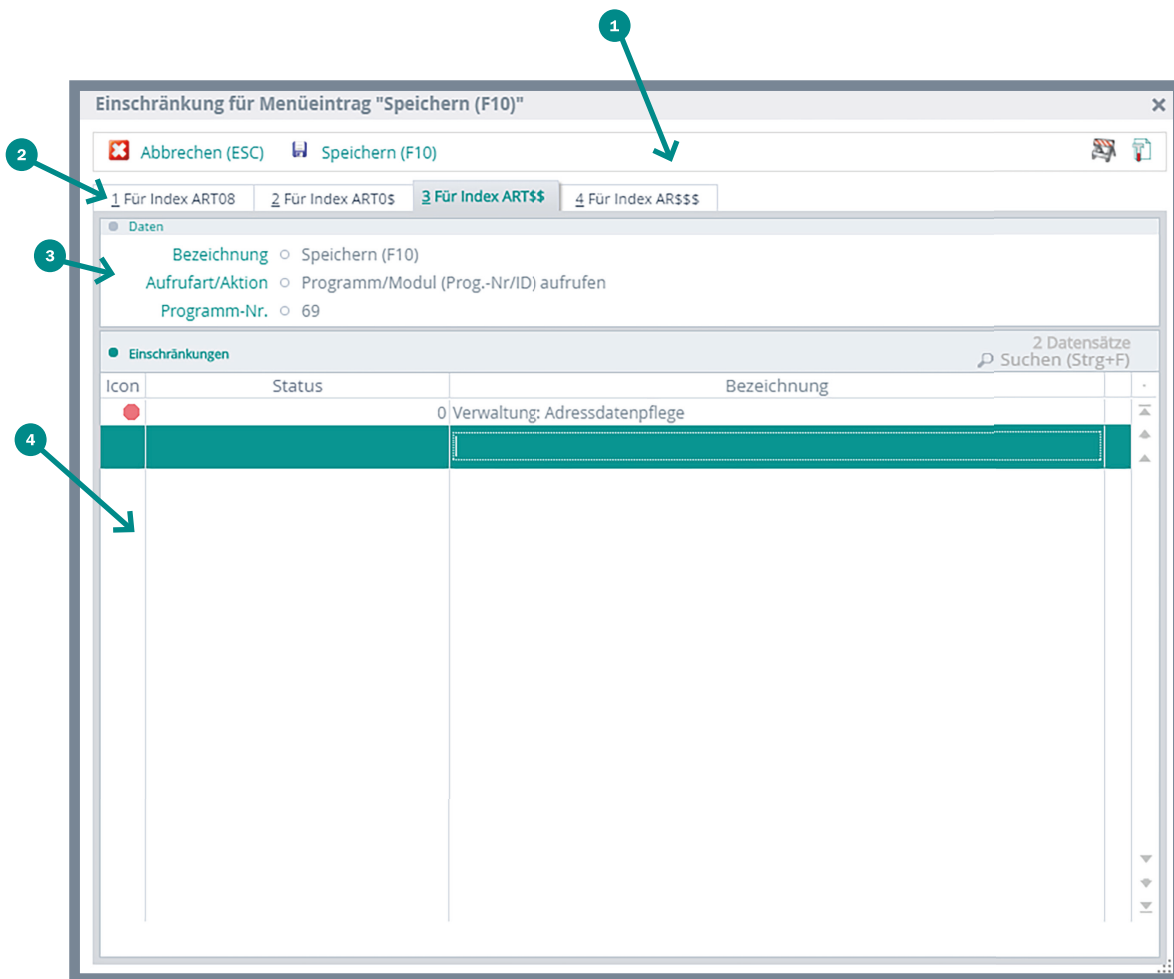
1. Funktionsleiste (Allgemein, Bearbeiten, Ansicht, Tools, Extras und Hilfe)
2. Die zwei Designarten (KK1 Standard und KK2 Profibearbeitung)
3. Links das erstellte Menü
4. Rechts die zu Verfügung stehende Menüeinträge





1. Funktionsleiste (Abbrechen und Speichern (F10))
2. Karteikarten für die \$\$-Funktion(en)
3. Details zum ausgewählten Menüeintrag
4. Liste bereits zugewiesenen Einschränkungen

Hier wechsele ich nun auf Karteikarte 3 (3 Für Index ART\$\$). Das \$-Zeichen steht als Wildcard und bedeutet, dass in dieser KK definierte Einschränkung(en) auch für alle weiteren Menüs mit dem Index ARTxx, also ART, ART01, ART02, ART03, ART04, usw., oder aber auch für ARTA1, ARTB3, usw. gelten.



1. Funktionsleiste (Abbrechen und Speichern (F10))
2. Karteikarten für die \$\$-Funktion(en)
3. Details zum ausgewählten Menüeintrag
4. Liste bereits zugewiesenen Einschränkungen

3. Bedienerzuweisung

Ist eine Rolle fertig konfiguriert, kann jede, oder auch nur eine Rolle einem Bediener zugewiesen werden.

Dazu öffnet man einen Bedienerstammdatensatz, zB. den des Bedieners 001

WEBWARE 2.0 für Meine Firma GmbH [01.2016-12.2016] 26.04.2016 • 16:46 Uhr

Bedienerverwaltung

Allgemein Bearbeiten Nur sehende Workflowserver Hilfe

Daten

Status	Nr. (E)	Name	Personnummer	Telefon	E-Mail	Kontonummer
	001	Mitarbeiter 1				
	002	Mitarbeiter 2				

Information

Mitarbeiter 1

- Bedienernummer: 001
- Berechtigung: WAWI, KA, OP/CRM, FIBU
- Bedienerart: Standardbediener
- E-Mail: nicht hinterlegt

Dort kann bzw. können nun in Karteikarte „4 Zugeordnete Rollen“ mit der Funktionstaste F3 eine oder mehrere Rollen dem Bediener zugewiesen werden

Bedienerverwaltung > Erfassen / Ändern [001 : Mitarbeiter 1]

Algemein Bearbeiten Extras Hilfe

1 Standard 2 Zugeordnete Mandanten 3 Zugeordnete Arbeitsgruppen 4 Zugeordnete Rollen

Daten

Suchen (Strg+F)

Rollen	Nur Mandant	
SE0012 : Artikeldatenpflege		▲
SE0013 : Adressdatenpflege		▲

Information

Hauptrolle ☐ Ja

Einschränkungen dieser Rolle verwenden ☐ Ja

4. Die Rollen-Menüs

Hier wird der zutreffende „Menüauszug“ des WEBWARE-Komplettmenüs hinterlegt, sodass ein Bediener mit dieser Rolle nur Zugriff auf bestimmte Menüs hat.

Bsp. Rolle Artikeldatenpflege: Artikelstamm

WEBWARE 2.0 für Meine Firma GmbH [01.2016-12.2016]

Vorgelagerte Auswahl Rollen Designer > Menücenter - Menübearbeitung [WWROMSE0012] X

Allgemein Bearbeiten Ansicht Tools Extras Einstellungen Hilfe

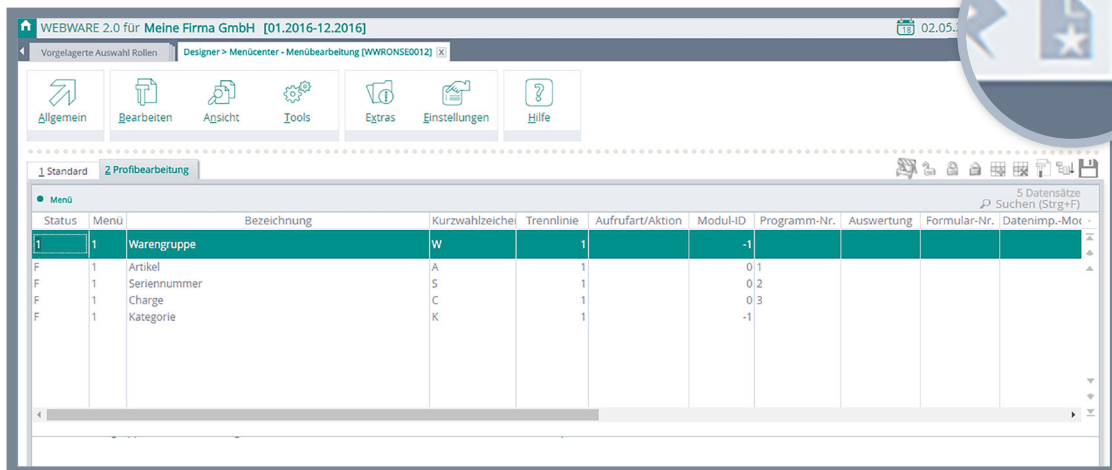
1 Standard 2 Profibearbeitung

Menü

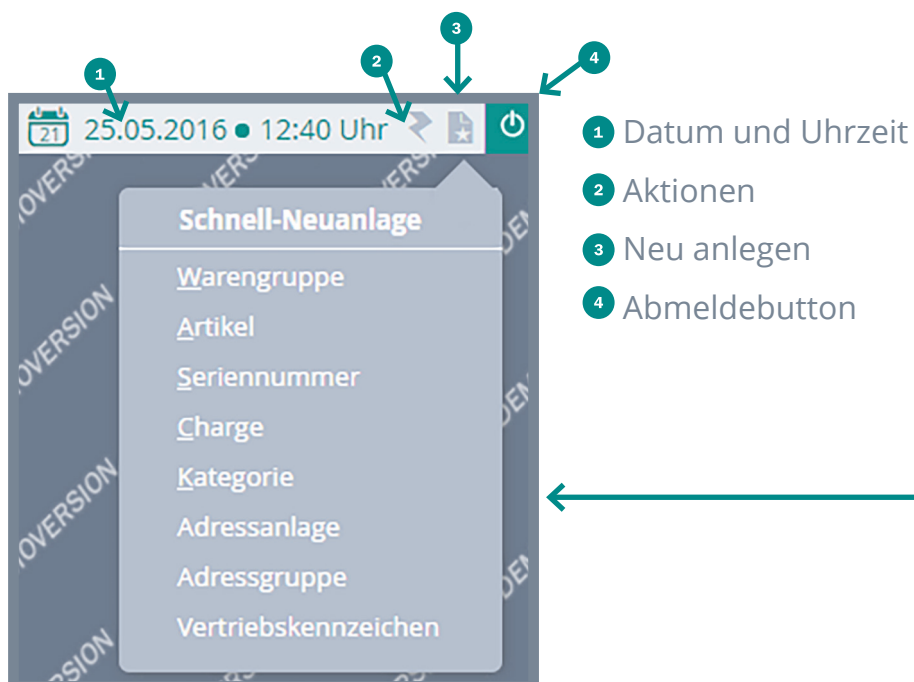
Status	Menü	Bezeichnung	Kurzwahlzeichen	Trennlinie	Aufrufart/Aktion	Modul-ID	Programm-Nr.	Ausw
F	1	Artikelstamm	A	0		1	1141	
F	1	Warengruppen	W	1		01	11411	
F	1	Kataloge	K	1	3	00		
F	1	Kategorien	i	1		-1	327	
F	1	Attributverwaltung	v	1		-1	28017	
F	1	Medienverwaltung	M	1		-1	28019	
F	1	Adress/Artikel	A	1		01	1151	
F	1	Adress/Warengruppen	d	0		01	1152	
F	1	Projekt/Artikel	P	1		01	1153	
F	1	Projekt/Warengruppen	g	0		01	1155	

Neu Anlegen

Hier sind Abläufe für die Neuanlage hinterlegt. Dieses Menü kann über ein Shortcut in der rechten oberen Ecke geöffnet werden.

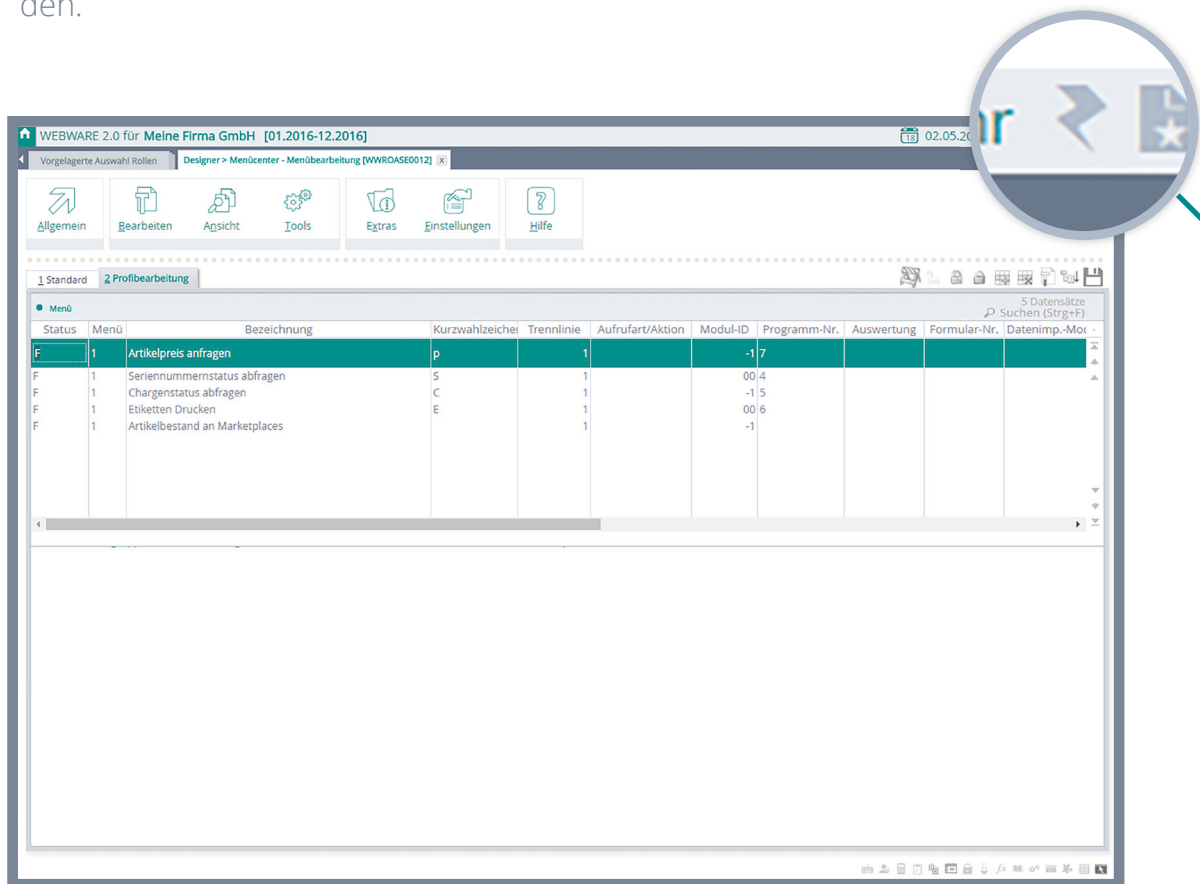


Beispiel: Rolle „Artikeldatenpflege“: neuer Artikel, neue Warengruppe, neue Serien- oder Chargennummer

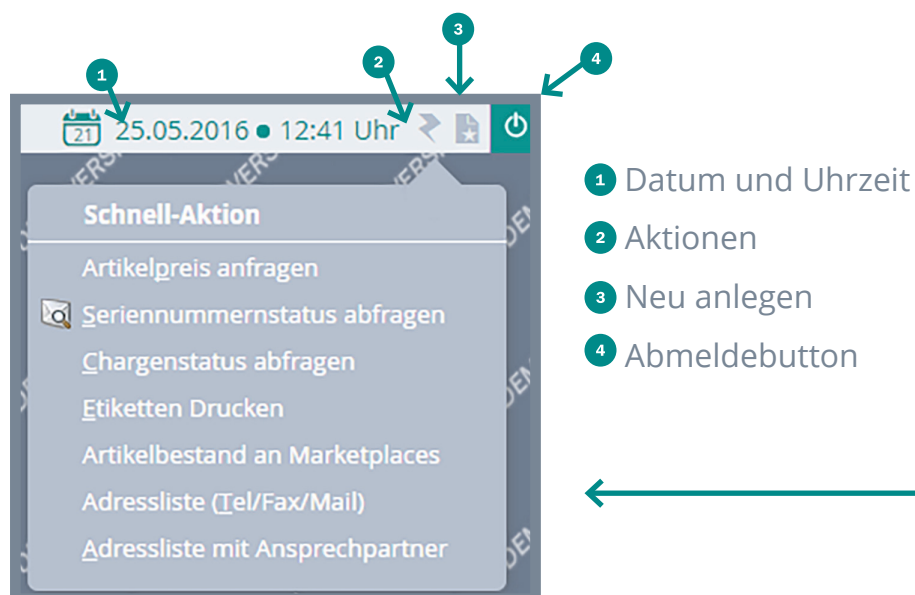


Aktionen

Hier sind einfache Abläufe, wie z.B. Drucken von Listen, hinterlegt. Die Aktionen können über einen Shortcut in der rechten oberen Ecke erreicht werden.



Beispiel: Rolle „Artikeldatenpflege“: Artikeletiketten drucken



Prozesse

Hier sind zumeist verkettete Abläufe, wie zB. SEPA-Lastschrift an Bank hinterlegt.

WEBWARE 2.0 für Meine Firma GmbH [01.2016-12.2016] 02.05.2016 12:54 Uhr

Vorgelagerte Auswahl Rollen Designer > Menücenter - Menübearbeitung (WWWOPSE0012)

Allgemein Bearbeiten Ansicht Tools Extras Einstellungen Hilfe

1 Standard 2 Profibearbeitung

Menü

Status	Menü	Bezeichnung	Kurzwahlzeichen	Trennlinie	Aufrufart/Aktion	Modul-ID	Programm-Nr.	Auswertung	Formular-Nr.	Datenimp.-Mod.
F	1	VK-Preispflege		1	10	-1				
F	1	Artikel-Textpflege		1	10	-1				
F	1	Artikel-Medienpflege		1	10	-1				

3 Datensätze Suchen (Strg+F)

Beispiel: Rolle Artikeldatenpflege: Verkaufspreise 1 bis 6 bearbeiten

5. Einschränkungen

Jeder Rolle können beliebig viele Einschränkungen zugewiesen werden. Für folgende Elemente sind Einschränkungen verfügbar:

- Menüeinträge
- Funktionsleisten
- Tabellenfelder
- Maskenfeld
- Taste bzw. Tastaturkombination
- Baumansicht
- Karteikarten
- Zugriffsrechte

Art der Einschränkung

Je nachdem welches Element mit einer Einschränkung versehen wird, kann das Element

- ausgeblendet
- eingeblendet, aber nicht bearbeitbar oder
- eingeblendet und über Freigabe durch einen anderen Bediener freigegeben

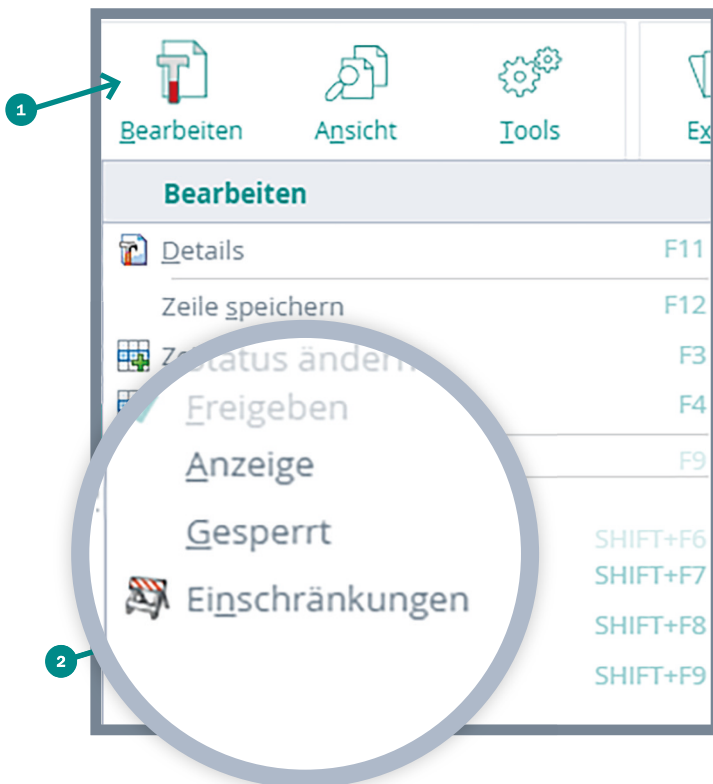
werden.

Menüeinträge



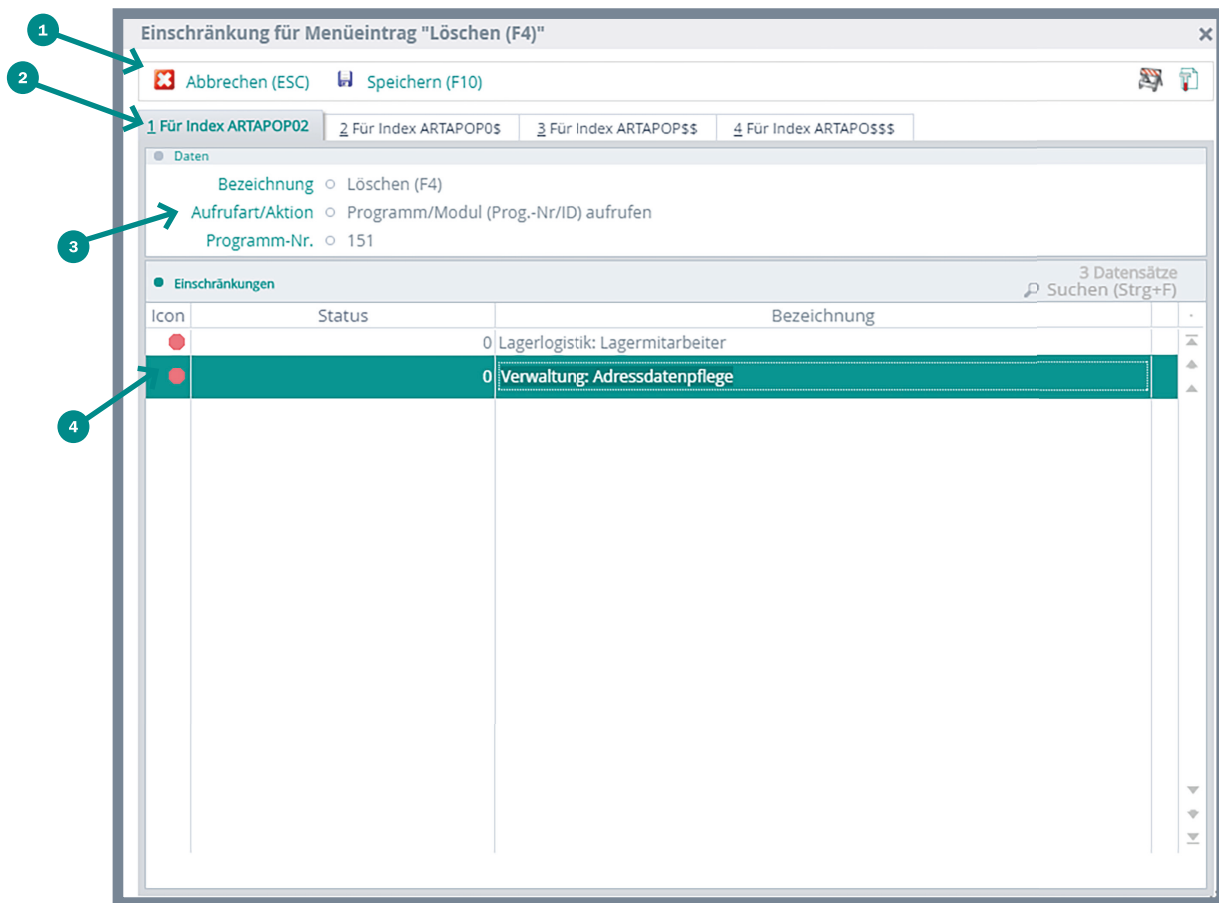
Menüdesigner: WEBWARE Objekte

- 1 Menüdesigner
- 2 Das Menüdesignermenü
- 3 Der fokussierte Menüeintrag „Finanzbuchhaltung“



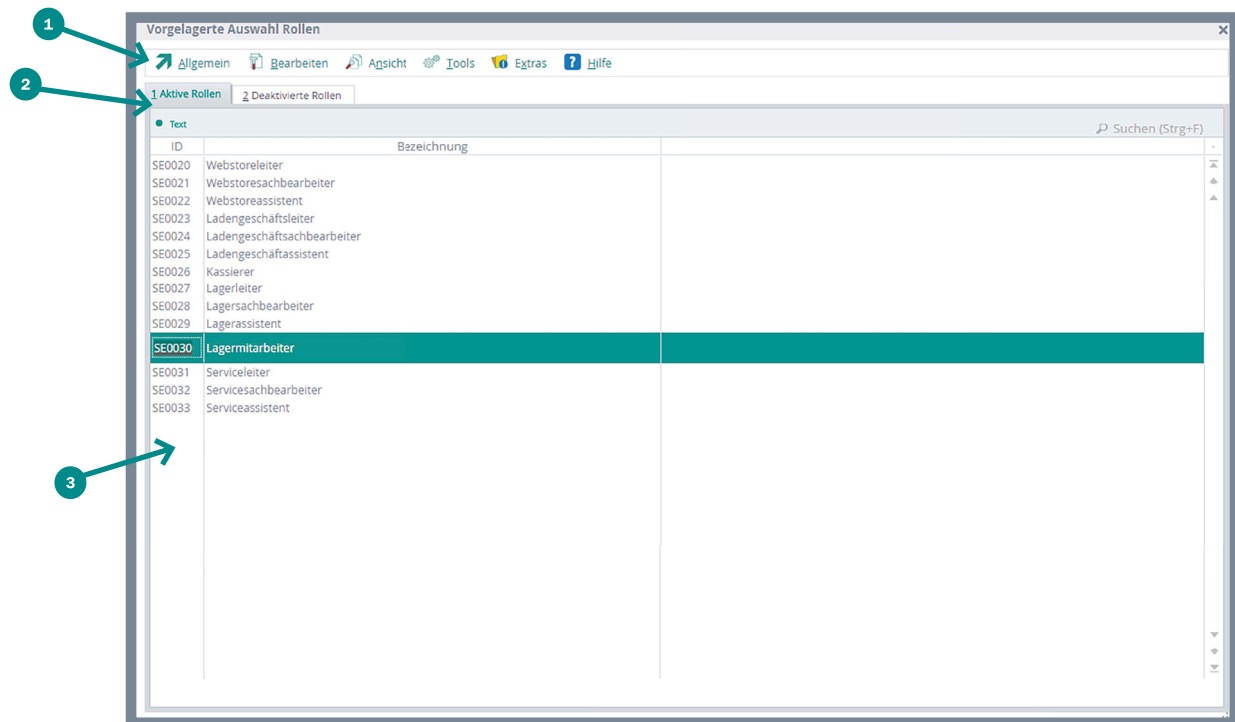
Menü Bearbeiten: Einschränkungen (SHIFT + F9)

- 1 Das Designermenü „Bearbeiten“
- 2 Neuer Eintrag: „Einschränkungen (SHIFT + F9)“



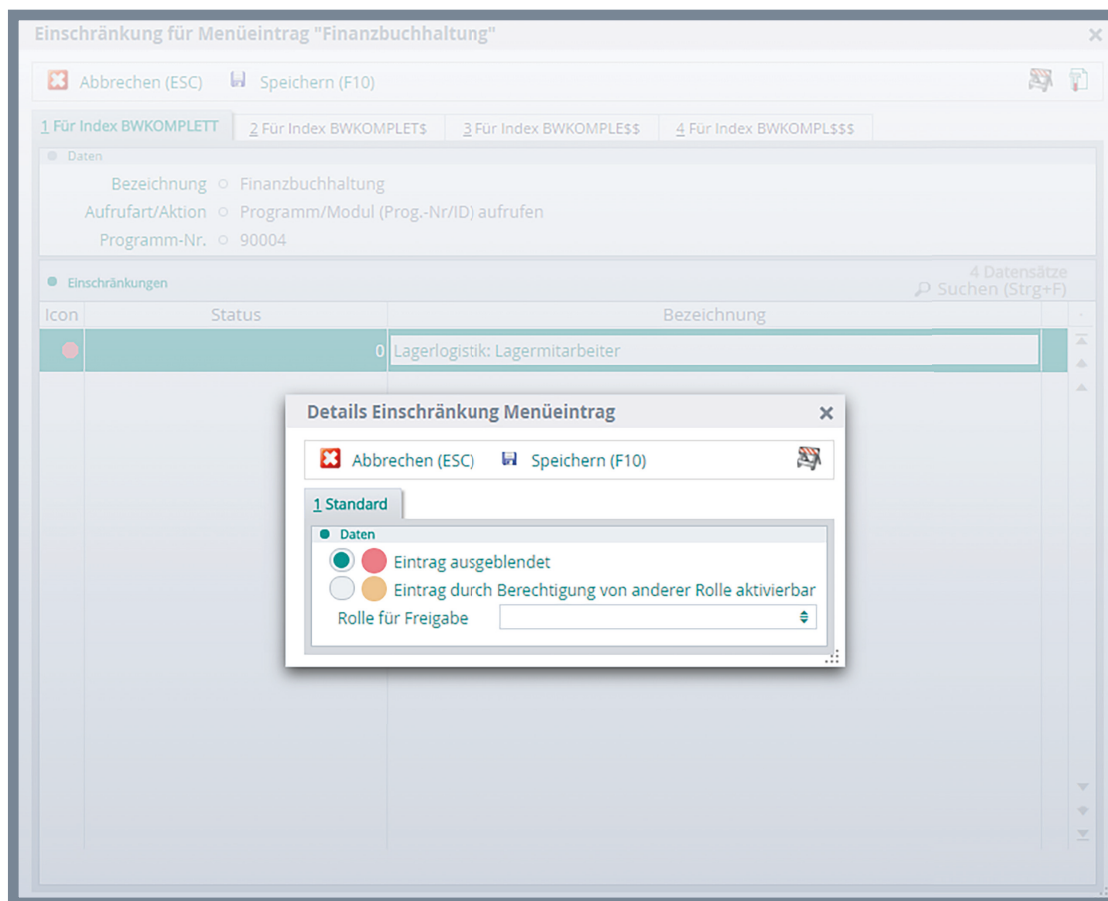
Aufzählung bereits vorhandener Einschränkungen

- 1 Bitmapleiste
- 2 Karteikarten (1: für das aktuell gewählte Menü / 2-4: für ggf. bestehende übergeordnete Menüs)
- 3 Daten Details zur ausgewählten einzuschränkenden Funktion oder Menüeintrag
- 4 Einschränkungen alle aktuell definierten Rollen, die für diese Funktion oder Menüeintrag eine Einschränkung definiert haben und welche Art diese Einschränkung hat (Spalte Status)



Mit F3 eine neue Rolle für diese Einschränkung auswählen:
SE0030 – Lagermitarbeiter

- 1 Bitmapmenü
- 2 Karteikarten Selektion zwischen aktiven und deaktivierten Rollen
- 3 Liste der aktiven bzw. deaktivierten Rollen

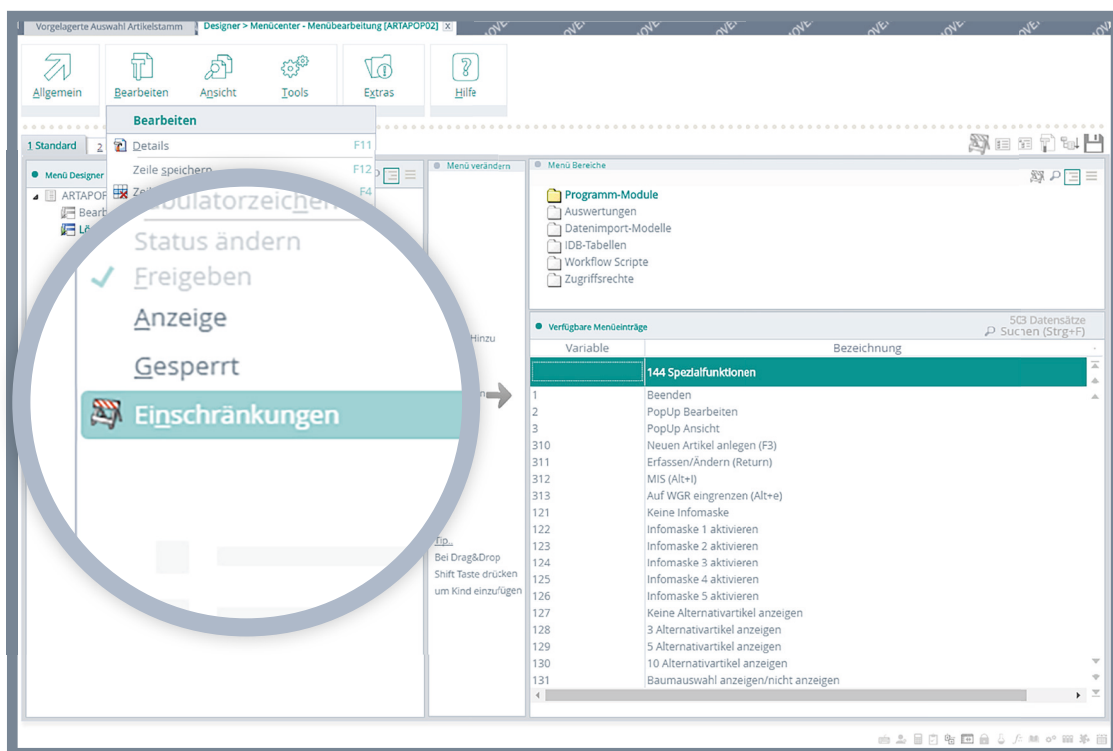
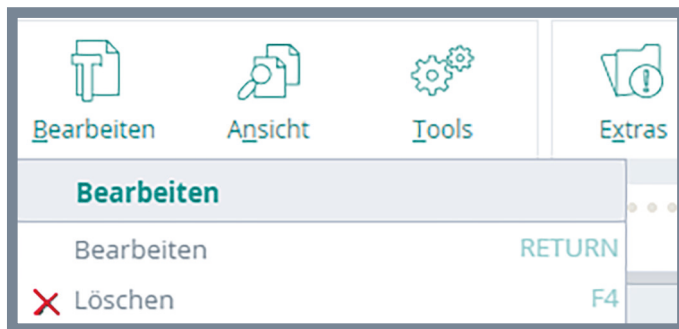


...und mit F11 die Einschränkungsart definieren



Durch die Rolle
eingeschränktes Menü
WEBWARE Objekte

Funktionsleisten



Einschränkung für Menüeintrag "Löschen (F4)"

Abbrechen (ESC)

Speichern (F10)

1 Für Index ARTAPOP02

2 Für Index ARTAPOP0\$

3 Für Index ARTAPOP\$\$

4 Für Index ARTAPO\$\$\$

Daten

Bezeichnung

Löschen (F4)

Aufrufart/Aktion

Programm/Modul (Prog.-Nr/ID) aufrufen

Programm-Nr.

151

Einschränkungen

2 Datensätze

Suchen (Strg+F)

Icon	Status	Bezeichnung
●	0	Lagerlogistik: Lagermitarbeiter

Einschränkung für Menüeintrag "Löschen (F4)"

Abbrechen (ESC)

Speichern (F10)

1 Für Index ARTAPOP02

2 Für Index ARTAPOP0\$

3 Für Index ARTAPOP\$\$

4 Für Index ARTAPO\$\$\$

Daten

Bezeichnung

Löschen (F4)

Aufrufart/Aktion

Programm/Modul (Prog.-Nr/ID) aufrufen

Programm-Nr.

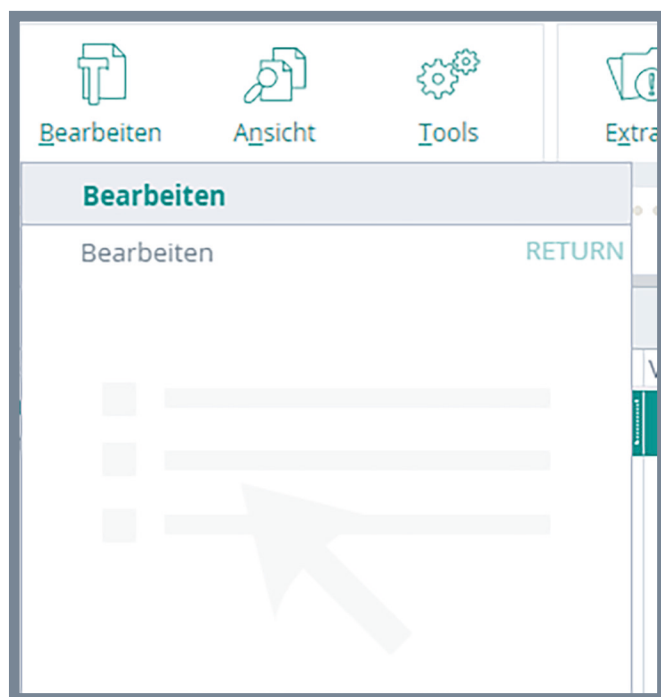
151

Einschränkungen

3 Datensätze

Suchen (Strg+F)

Icon	Status	Bezeichnung
●	0	Lagerlogistik: Lagermitarbeiter
●	0	Verwaltung: Adressdatenpflege

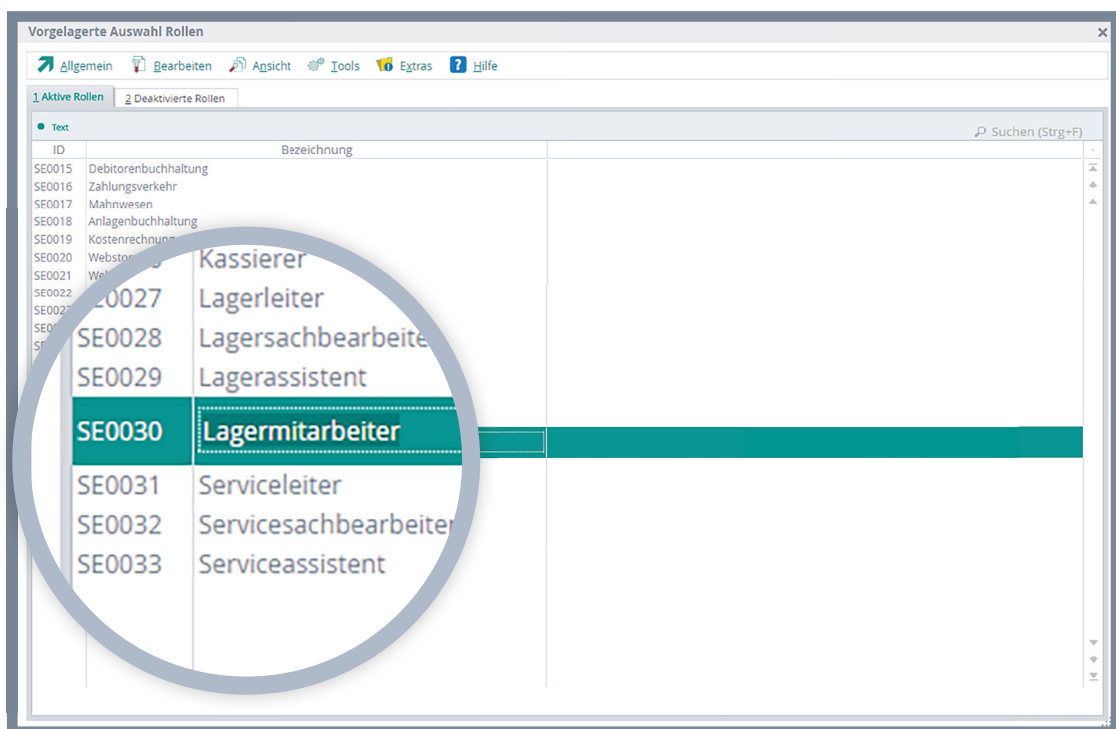
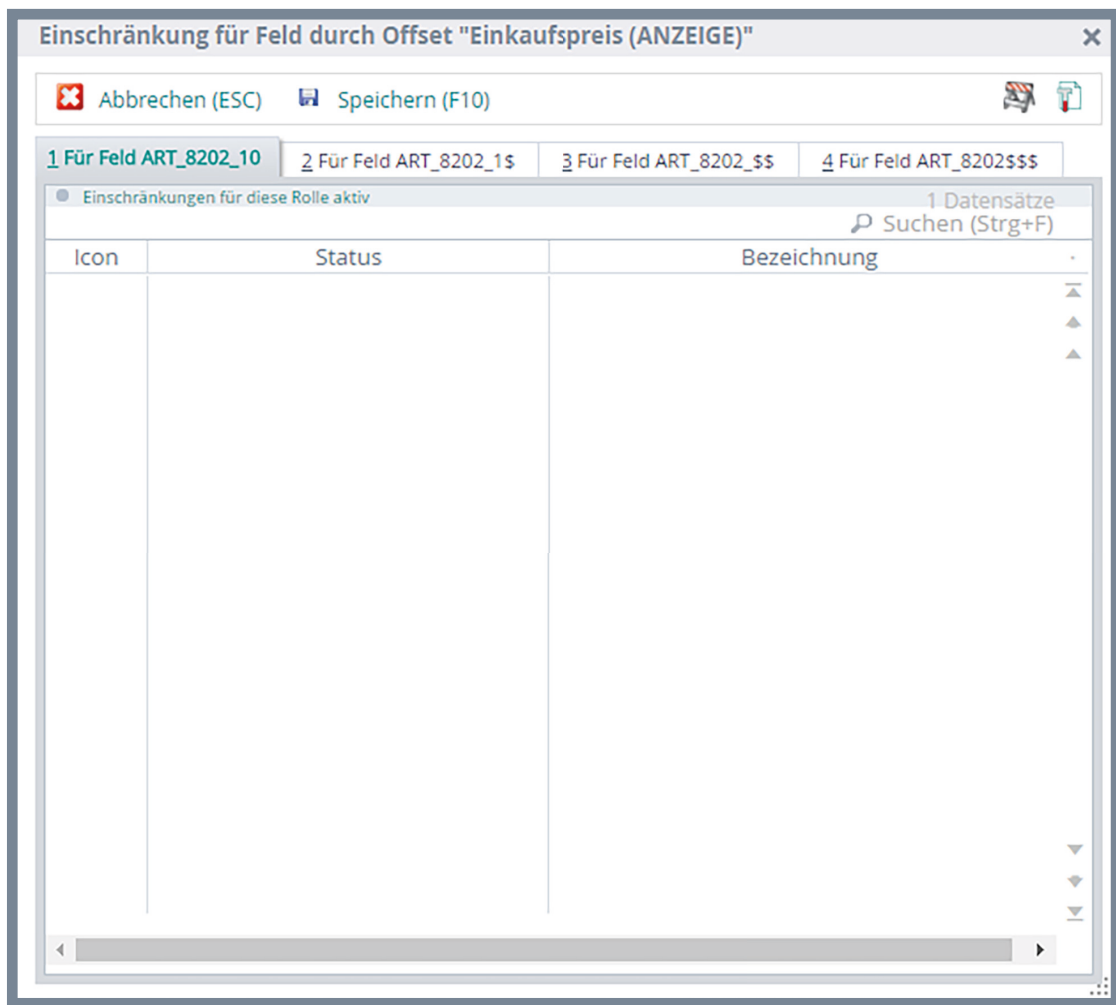


Tabellenfelder

Die Spalte „Einkaufspreis“ soll nicht angezeigt werden.

The screenshot shows the 'Tabellencenter - Spaltenbearbeitung' window. A red circle highlights the 'Einkaufspreis (ANZEIGE)' field in the column list. The window displays a table with columns for 'Bezeichnung', 'Pos. (P)', and 'Länge'. The table contains various data rows, including 'Artikelnnummer', 'Kurzname', 'Warengruppe', 'Suchbegriff 1', 'Suchbegriff 2', 'Text', 'Gewicht', 'Bei Vertreterabrechnung berücksichtigen', 'Provision in %', 'Rabattfähig J/N', 'Bonus J/N', 'Artikel bestellen', 'Skontofähig J/N', 'Steuer Wareneingang', 'Steuer Warenausgang', 'Formelnummer', 'Vorschlag Steuerspalte', 'Standardlieferant 1', 'Standardlieferant 2', 'Standardlieferant 3', 'Standardlieferant 4', 'Standardlieferant 5', 'Einkaufspreis netto', '(G1) VK-Preis 1', '(G1) VK-Preis 2', '(G1) VK-Preis 3', '(G1) VK-Preis 4', '(G1) VK-Preis 5', and '(G1) VK-Preis 6'.

Bezeichnung	Pos. (P)	Länge
Artikelnnummer	1	25
Kurzname	26	10
Warengruppe	36	5
Suchbegriff 1	41	5
Suchbegriff 2	46	5
Text	51	60
Gewicht	111	10
Bei Vertreterabrechnung berücksichtigen	121	1
Provision in %	122	5
Rabattfähig J/N	127	1
Bonus J/N	128	1
Artikel bestellen	129	1
Skontofähig J/N	130	1
Steuer Wareneingang	131	2
Steuer Warenausgang	780	2
Formelnummer	134	2
Vorschlag Steuerspalte	136	1
Standardlieferant 1	138	8
Standardlieferant 2	146	8
Standardlieferant 3	154	8
Standardlieferant 4	162	8
Standardlieferant 5	170	8
Einkaufspreis netto	178	9
(G1) VK-Preis 1	187	9
(G1) VK-Preis 2	196	9
(G1) VK-Preis 3	205	9
(G1) VK-Preis 4	214	9
(G1) VK-Preis 5	223	9
(G1) VK-Preis 6	232	9



Einschränkung für Feld durch Offset "Einkaufspreis (ANZEIGE)"

Abbrechen (ESC)

Speichern (F10)

1 Für Feld ART_8202_10

2 Für Feld ART_8202_1\$

3 Für Feld ART_8202_\$\$

4 Für Feld ART_8202\$\$\$

Einschränkungen für diese Rolle aktiv

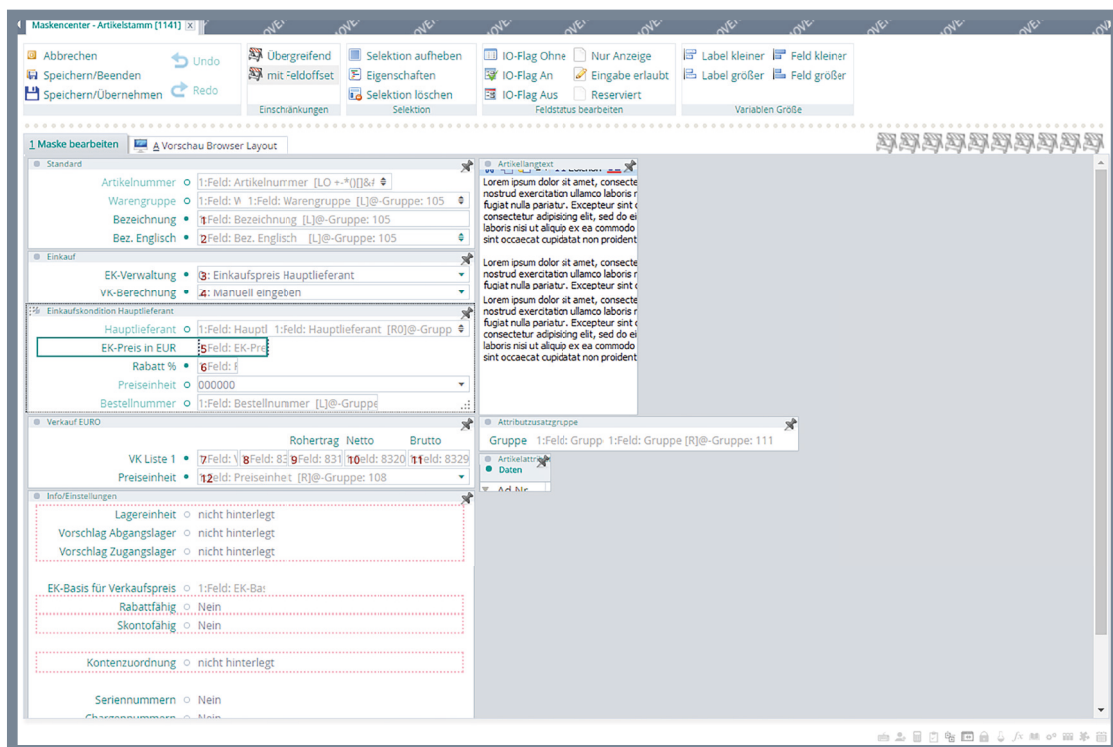
1 Datensätze

Suchen (Strg+F)

Icon	Status	Bezeichnung
		0 Lagerlogistik: Lagersachbearbeiter

Maskenfelder

Der Vorgang gleicht dem Menüeintrag, Funktionsleiste und Tabellen. Die Maske wird im Designermodus geöffnet und das betreffende Feld wird ausgewählt. Dann wird mit dem Shortcut „SHIFT+F9“ (Einschränkung mit Feldoffset) die Einschränkung zugewiesen / konfiguriert.



Taste bzw. Tastaturkombination

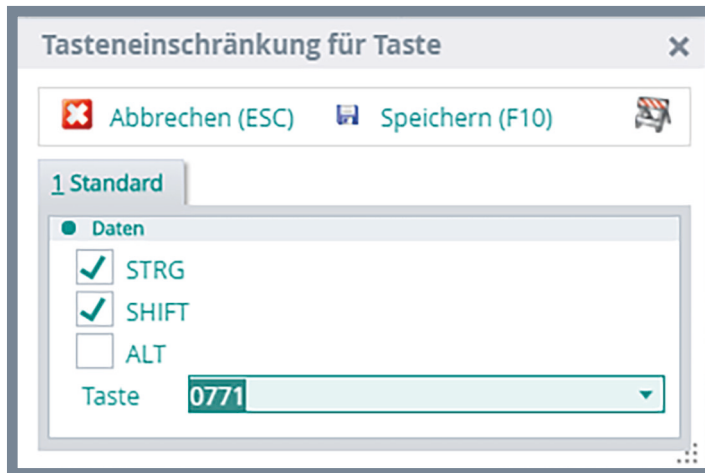
Dem Designer steht im Quicktoolbereich z.B. Artikelauswahltablette, der Button für Einschränkungen zur Verfügung.



Damit öffnet sich eine Übersicht der bereits zugewiesenen Einschränkungen und mit F3 kann eine Weitere hinzugefügt werden.

[illegible]

Es öffnet sich nun eine Maske, in der die Taste oder die Tastaturkombination erfasst wird.

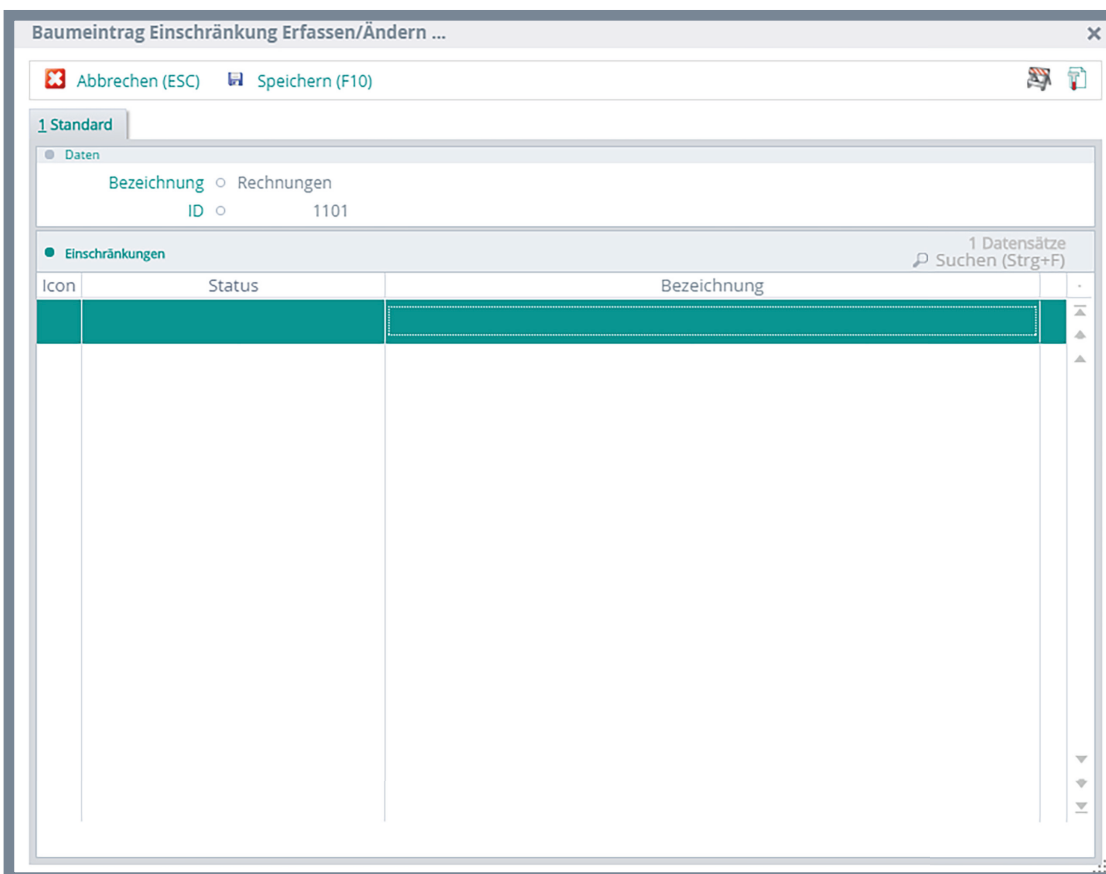
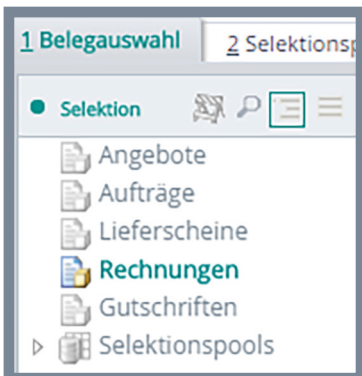


Karteikarte

Auch hier habe ich als Designer die Möglichkeit einen Karteikarteneintrag zu markieren und über das Bearbeiten-Menü Einschränkungen zu definieren.

Baumansicht

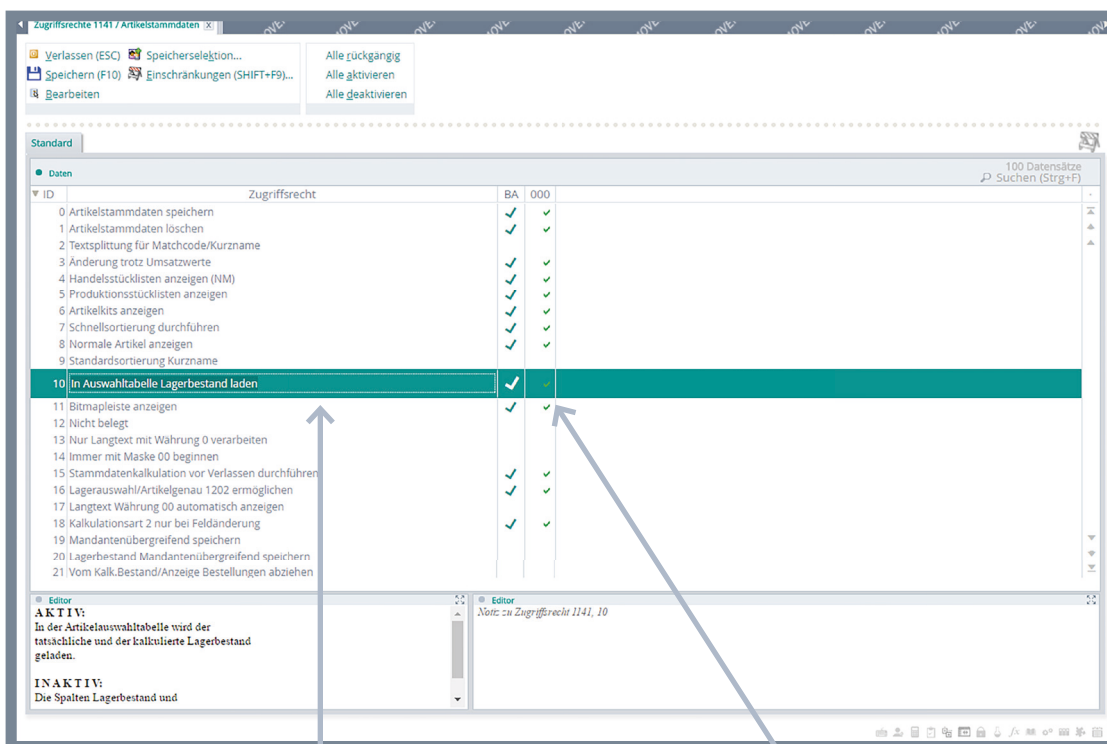
Soll einer Rolle das Einsehen von WA-Rechnungen verwehrt werden, dann kann man z.B. den Belegbaumast „Rechnungen“ mit einer Einschränkung versehen.



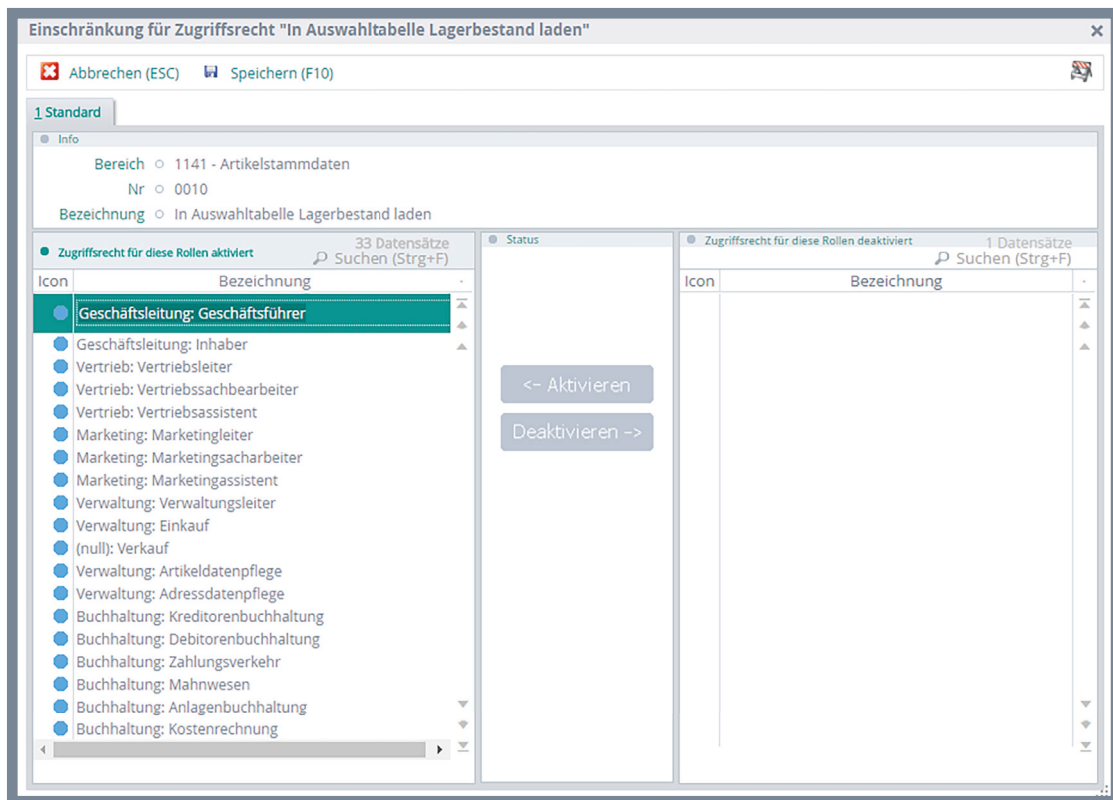
Wie bei den anderen Beispielen kann nun hier die Rolle(n) zugewiesen werden. Bei der Baumansicht gibt es allerdings keine weitere Einschränkungstyp. Hier wird nur ausgeblendet.

Zugriffsrecht

Das zu steuernde Zugriffsrecht wird markiert:



--- und mit dem Button  **Einschränkungen (SHIFT+F9)**..., oder mit SHIFT+F9 der Einschränkungsassistent geöffnet.

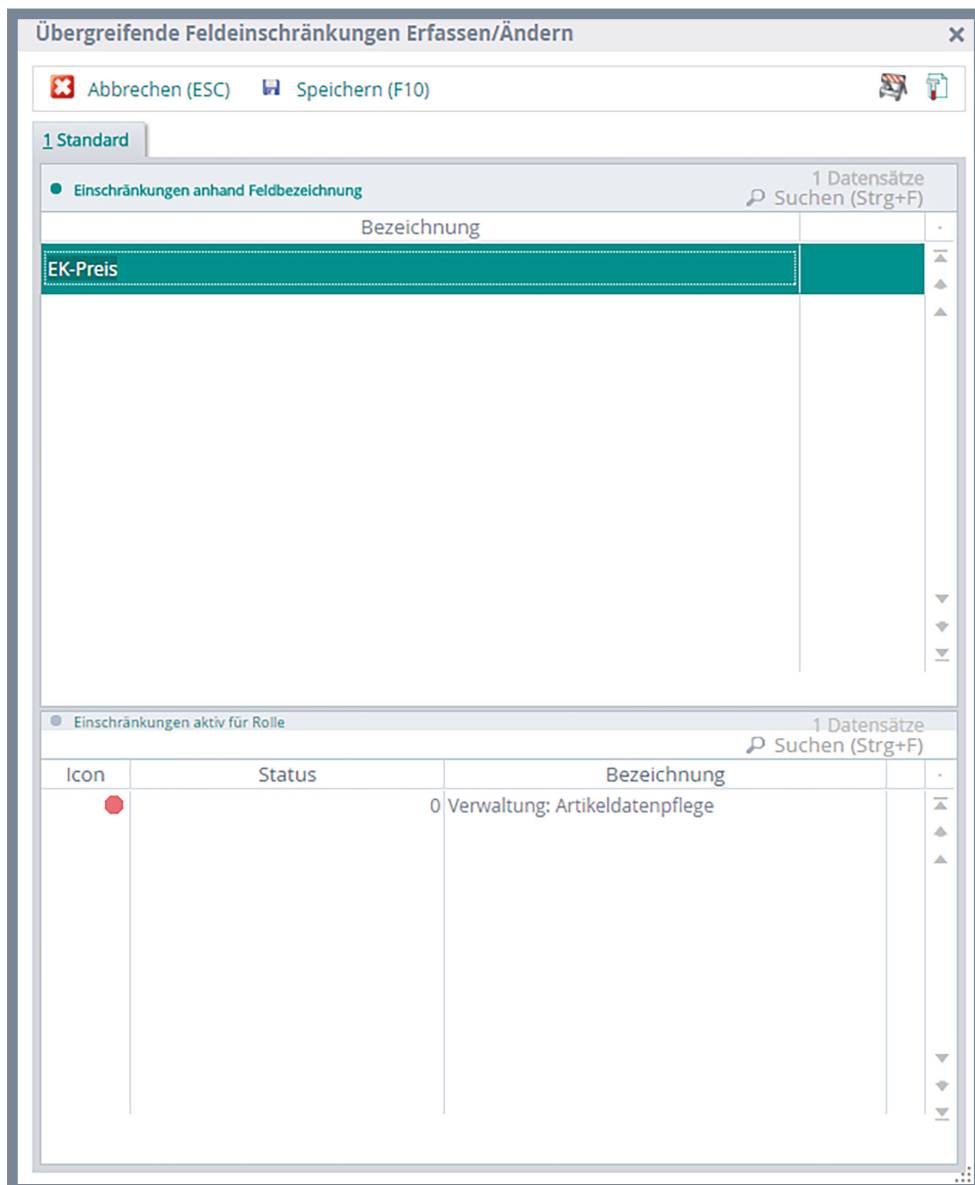


Nun können jene Rollen mit , oder  von der jeweiligen Seite auf die andere geholt werden. „Aktivieren“ bedeutet, dass das Zugriffsrecht eingeschaltet wird und „deaktiviert“ bedeutet, dass es ausgeschaltet wird.

Übergreifende Feldeinschränkungen für Felder

Generell gilt jede Einschränkung nicht nur in der definierten Maske, sondern systemübergreifend. Also wird z.B. in der Artikelstammmaske das Feld „EK-Preis“ (ART_187_9) mit einer Einschränkung versehen, gilt diese überall, wo das Feld ART_187_9 geladen wird.

Zusätzlich zur Definition einer Einschränkung auf den Feldoffset bezogen, kann auch eine übergreifende Einschränkung auf Feldbezeichnungen konfiguriert werden. So kann z.B. für alle Felder, die mit „EK-Preis“ bezeichnet sind und somit unabhängig vom Offset, Einschränkungen zugewiesen werden.



Übergreifende Feldeinschränkungen Erfassen/Ändern		
Abbrechen (ESC) Speichern (F10)		
1 Standard		
Einschränkungen anhand Feldbezeichnung 1 Datensätze Suchen (Strg+F)		
Bezeichnung		
EK-Preis		
Einschränkungen aktiv für Rolle 1 Datensätze Suchen (Strg+F)		
Icon	Status	Bezeichnung
●	0	Verwaltung: Artikeldatenpflege

Designer Informationen

Die Rollengruppen und Rollenstammdaten werden in der IDB SE0181 und SE0182 gespeichert.

Weitere Konfigurationen sind in den Dateien AHRBAC.DAT und AHROBD.DAT gespeichert. In AHRBAC.DAT werden die Einschränkungen und in AHROBD.DAT werden die einer Rolle zugeordneten Bediener hinterlegt. Beide Dateien sind im Unterverzeichnis RICHTLINIEN abgelegt.



Kaufmännische Softwarelösungen
für Handel, Industrie & E-Commerce

Alte Bundesstraße 16 • 76846 Hauenstein
Telefon: +49 (0) 63 92 - 995 0
www.softengine.de • info@softengine.de